

# SUHR PLUS

suhre nachrichten



**BEILAGEN**  
Jahresbeitrag 2025  
Zäme in Suhr

## Suhr bewegt

Im Gespräch mit Maja Riniker: Sie erzählt unter anderem, wie sie ihre Rolle als voraussichtliche Nationalratspräsidentin wahrnehmen möchte.

Seite 4

## Infothek

Kulturkommission – KINO MARIE  
Wochenende mit Stefan Kurt. Am 7. und 8. Dezember sind alle herzlich zur diesjährigen Ausgabe eingeladen.

Seite 22

## Vereine

HSC – Das Pfister HandballCamp: Der Nachwuchs im Fokus. Mit viel Freude, Geduld und Herzblut wird die nächste Generation an den Sport herangeführt.

Seite 39

# JUNGE BLITZE. FAST WIE NEU.

- WENIG KILOMETER
- VIELE FEATURES
- TOP-KONDITIONEN

## 1.99% AKTIONSLEASING

Leasingbeispiel: Verkaufpreis CHF 27'900.-, Leasing: 36 Monate, Laufleistung: 100'000km/36 Monate (ca. 2778 km/Monat), 0% Zinsen, 0% USt, 2,00% Finanzierung CHF 8500.-, Leasingrate: 65.-/Monat (CHF 200.-, Rückzahlung CHF 19'000.-). Der Restwert des Leasingfahrzeugs wird vom Händler auf um-mo-kündigende Weise bestimmt. Abgelaufene, Unfallverursachung nicht Hauptflur, Leasingkonditionen unter Vorbehalt der Akzeptanz durch Santander Consumer Finance Schweiz AG, Solothurn. Der Restwert eines Leasingfahrzeugs ist ungewiss, sofern es zur Übertragung des Leasinggegenstands führt. Unverbindliche Preisangebotsanfrage, Bedingungen vorbehalten.

**Ring Garage AG Suhr**  
Ringstrasse 3 · 5034 Suhr  
Tel. 062 855 00 70  
info@ring-garage.ch  
www.ring-garage.ch

# Bundesbeiträge von CHF 79 Mio. sichern

**Maja Riniker**  
Nationalrätin

## JA, zur Umfahrung Suhr an der Gemeindeversammlung 21. Nov. 2024

IG Umfahrung Suhr [umfahrungsuhr.ch](http://umfahrungsuhr.ch)

**E. Widmer AG**  
Tramstrasse 47  
5034 Suhr

- ◀ Elektro
- ◀ Telecom
- ◀ Netzwerk

[www.ewagsuhr.ch](http://www.ewagsuhr.ch)

**BIRCHER AG**

Malen  
Beschriften  
Gipsen  
Lackieren

IN FARB & FORM  
ENORM

SUHR/AARAU  
TEL. 062 855 55 55  
WWW.BIRCHERAG.CH

**Schneider GmbH**  
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Ihr zuverlässiger Partner für  
Sanitär | Heizung | Lüftung  
Service- und Reparaturarbeiten

Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44 | info@schneidergmbh.ch

Innenausbau  
Türen/Fenster  
Reparaturen  
Küchenbau  
Sonderanfertigungen

Helgenfeldweg 10    Telefon 062 842 49 18  
5034 Suhr            Fax    062 842 67 39

**Kuhn AG** Ihr Elektroinstallateur  
Service | Renovation | Neubau

Gewerbestrasse 8 | 5034 Suhr  
Telefon 062 855 50 50  
kuhn-ag.ch | info@kuhn-ag.ch

**Wir planen und realisieren Ihre Elektroinstallationen**  
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung

**SAXER**

**STEINER**  
Spenglerei + Flachdach GmbH  
Bachstrasse 10    5034 Suhr  
Telefon 062 842 46 24

**Strässle**  
Mekagerei & Catering  
Tel. 062 855 90 80  
www.metzgerei-straessle.ch

**MALER** Martin **ORT** AG  
Suhr/Schönenwerd

## Inhalt

Gemeinde	4
Infothek	15
Schule	24
Kirchen	29
Parteien	32
Freiwillig Suhr – Vereine	35

**Titelbild:**  
Ein kühler Novembertag,  
welcher sich langsam dem  
Ende zuneigt.

## Impressum

### Herausgabe

Druckerei AG Suhr  
Postweg 2, 5034 Suhr  
Telefon 062 855 0 855  
suhrplus@drucksuhr.ch

### Geschäftsleitung

Tobias Zaugg

### Redaktion

Susanne Wüst  
Telefon 062 855 0 855

### Redaktionsschluss

am 13. des Monats

### Auflage

5600 Ex. monatlich  
erscheint 12 × jährlich

### Abonnementspreis

für Suhrer:innen Fr. 55.–  
für Auswärtige Fr. 75.–



# HEISSER SERVICE

# KÜHLE KÖPFE

Vorburger –  
Ihr Partner für  
Gebäudetechnik

HEIZUNG  
LÜFTUNG  
KLIMA  
SANITÄR  
PLANUNG



Kurt Vorburger AG  
Hauptstrasse 15  
5032 Aarau Rohr  
T 062 834 33 33  
www.vorburgerag.ch



Ihr optimales Klima.  
Unsere Motivation.

**Kompetent  
beraten bei  
Service, Neubau  
oder Sanierung.**

**Widmer+ Co.  
AG**

Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33  
5034 Suhr  
Telefon 062 825 45 45  
Telefax 062 825 45 54  
info.suhr@widmer-heizung.ch



**DRUCKEREI SUHR**

**IHR PARTNER FÜR EREIGNISKARTEN.**

Individuelle Ereigniskarten für Hochzeiten,  
Geburten, Jubiläen, Geburtstage und vieles mehr.  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch

**M S Meier**  
Carrosserie &  
Spritzwerk GmbH

Bachstrasse 10 | 5034 Suhr  
Telefon 062 842 41 41 | Fax 062 842 16 16 | Natel 079 688 99 22



**DAcia DÜSTER**

Der Neue Dacia Duster ist da!  
Als **Hybrid 140** oder **4x4**.  
Ab Fr. 159.–/Monat.

Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.10.2024 bis 30.11.2024. Preisänderungen vorbehalten. Weitere Informationen auf [dacia.ch](http://dacia.ch).

**ATG** Aare Tearing Garage  
5033 Buchs | Aarau  
Steinachermattweg 1 | Telefon 062 834 44 88

**REY METALL GMBH**

Glasdach / Pergola  
Beschattung  
Geländer / Metallbau

062'842'21'95  
[www.reymetallgmbh.ch](http://www.reymetallgmbh.ch)



Interview und Foto: Pascal Nater

# Mit dem Velo zum Einkaufen und mit der Staatskarosse nach Hause

**Die Suhrer Nationalrätin Maja Riniker (FDP) wird aller Voraussicht nach nächste Nationalratspräsidentin. Im Interview erzählt sie, wie sie diese Rolle wahrnehmen möchte, worauf sie sich besonders freut und weshalb gute Politik manchmal eine gewisse Trägheit braucht.**

**Pascal Nater: Am 2. Dezember werden Sie zur Nationalratspräsidentin gewählt und sind damit im Jahr 2025 die «höchste Schweizerin». Was bedeutet Ihnen das?**

Verantwortung, Freude und Demut. Es ist immer noch ein bisschen unwahr, dass ich das nun bin.

**Es ging ja auch sehr schnell. Sie sind seit fünf Jahren Nationalrätin und stehen dieser Kammer nun bald schon vor.**

Es ist auch ein wenig ein Zufall, weil es einen Turnus zwischen den Fraktionen gibt. Aber ja, es ist mir gelungen, so viele Leute hinter mir zu haben nach dieser kurzen Zeit, das freut mich sehr.

**Sie sind medial sehr präsent und in Bundesbern bestens vernetzt. Wie ist es Ihnen gelungen, innert so kurzer Zeit eine derart wichtige Stimme zu werden?**

Ich hatte keine Strategie – ausser vielleicht, authentisch zu bleiben. Zudem spreche ich konsequent nur über Dinge, von denen ich etwas verstehe; über Themen, die meine Kommission, die Sicherheitspolitische Kommission SIK betreffen. Als Journalist:in bekommt man von mir kein Statement zur Gesundheitspolitik oder zum Sechsspur-Autobahnausbau. Ich war nicht in der vorberatenden Kommission, darum halte ich mich da zurück.

**Wie kommt es überhaupt, dass Sie in der Sicherheitspolitik gelandet sind? Sie waren als Ökonomin lange im Gesundheitswesen tätig. Die Gesundheitspolitik wäre viel naheliegender.**

Noch naheliegender und auch ein Wunsch von mir wäre, dass ich dereinst auch in der Wirtschaftskommission des Nationalrates mitarbeiten dürfte. Da wird man aber nicht gleich zu Beginn reingewählt, das muss man sich erarbeiten. Kommissionssitze werden vom Fraktionspräsidium vergeben. Ich war aber auch schon im Aargauer Grossrat in der dortigen Sicherheitskommission tätig. Ich bin ja 2013 für Beat Rüetschi in den Grossrat nachgerutscht. Die Sicherheitsthemen – Einsatzorganisationen oder auch die Sicherheit im grösseren Kontext – waren mir schon immer enorm wichtig. In den letzten Jahren haben sie nun auch weiter an Dringlichkeit gewonnen.

**Tatsächlich. In den letzten Jahren hat ein regelrechter Paradigmenwechsel stattgefunden. Ist die Politik in der Schweiz schnell genug für diese sicherheitspolitischen Veränderungen?**

(lacht) Das ist natürlich eine Frage, die man generell für alle Veränderungen und die Politik stellen kann. Als Schweizer Sicherheitspolitikerin gesprochen: Uns hat die Vergangenheit eingeholt. In den letzten dreissig Jahren hat zum Glück Frieden geherrscht. Deshalb sind wir irgendwann davon ausgegangen, dass dieser Frieden immerwährend sei und haben das Geld in andern Bereichen ausgegeben. Dies hat uns nun eingeholt und wir haben gemerkt: Um unsere Bevölkerung mit Armee und Zivilschutz umfassend zu schützen, waren wir bisher noch zu wenig gut vorbereitet.

Generell ist unser Auftrag im Parlament ja, Gesetze zu machen, welche die Rahmenbedingungen definieren, in denen sich unsere Gesellschaft bewegt. Die Veränderungen draussen sind oft viel schneller als die Gesetzgebung und die politische Diskussion darüber. Es gibt aber auch das eine oder andere Thema, wo es seine Vorteile hat, dass die Politik ihre gewisse Langsamkeit, Trägheit und Austariertheit erfordert.

**Als Nationalratspräsidentin moderieren sie die Debatten. Nützt es etwas, wenn Sie aufs Tempo drücken?**

Nein, das nützt gar nichts (lacht)! Ich kann nicht aufs Tempo drücken. Ich bin zwar verantwortlich für das Setzen der Traktanden, also wann welches Geschäft behandelt wird, aber selbst das ist meist durch den vorhergehenden politischen Prozess vorgegeben. Und in der Debatte selbst bin ich mehr für Formales verantwortlich: Ich kann zum Beispiel jemanden darauf aufmerksam machen, dass seine Redezeit vorüber ist, das mache ich auch! Man bekommt seine 3, 5 oder 10 Minuten und muss nicht lange überziehen wollen bei mir. Es sind schliesslich immer wieder dieselben, welche es herausfordern ein bisschen länger sprechen wollen. Aber sonst kann ich den Prozess nicht beschleunigen.

**Intervenieren Sie auch, wenn sich jemand im Ton vergreift?**

Ja, das hat es auch schon gegeben. In der letzten Session habe ich als Vize eine De-

batte geleitet und musste jemanden darauf hinweisen, dass wir mit Respekt debattieren. Das gehört zur Ratsleitung. Diese ist sehr anspruchsvoll. Ich muss immer wachsam sein, in allen Sprachen zuhören, die Zeit im Griff haben und die nächsten Redenden anbieten. Und es kann auch unvorhergesehene Wendungen nehmen: Ordnungsanträge, Tumult auf der Tribüne oder ein Schwächeanfall im Saal. In so einem Moment braucht es Führung und klare Ansagen. Als Präsidentin des Nationalrates bin ich nächstes Jahr dafür nicht eigentlich politisch tätig und bin politisch neutral – es sei denn, ich muss den Stichtscheid fällen, weil bei einer Abstimmung eine Pattsituation ist.

**Erwarten Sie Geschäfte, die einen Stichtscheid erfordern könnten?**

Die erwartet man nicht, die kommen. Man spürt das und bekommt auch Hinweise, wenn es bei einem Geschäft sehr eng werden könnte. Beispielsweise im Dezember, wenn wir über das Bundesbudget abstimmen, da braucht es natürlich vorgängig Szenarien, was passieren würde, wenn zum Beispiel durch eine sogenannte unheilige Allianz das Budget abgelehnt werden sollte. Da bin ich sehr gespannt.

**Was gehört sonst noch zu den Verantwortungen einer Nationalratspräsidentin?**

Ich darf als Nationalratspräsidentin die offizielle Schweiz vertreten. Sowohl im Inland als auch im Ausland. Wenn die Parlamentspräsident:innen vieler Länder bei uns in der Schweiz zu Gast sein werden, darf ich sie empfangen, ihnen unser Land näher bringen und mit ihnen die gemeinsamen politischen Themen besprechen. Ausserdem bin ich auf Einladung anderer Parlamentspräsidien im Ausland unterwegs.

**Freuen Sie sich darauf?**

Ja, sehr! Die erste Reise ist bereits geplant. Im April sind wir von Japans Parlament eingeladen, da werde ich von den Fraktionschef:innen begleitet. Kurz darauf ist die Eröffnung der Weltausstellung in Osaka. Weil seitens des Bundesrates niemand vor Ort ist, bin ich dort die höchste diplomatische Vertretung der Schweiz. Weitere internationale Arbeitsbesuche sind wir derzeit am Planen.

Worauf ich mich auch sehr freue: Alle fünf Jahre findet die «Speakers Conference» statt, da treffen sich über hundert Parlamentspräsident:innen aus aller Welt. Diese findet nächstes Jahr in Genf statt und damit

bin ich die Gastgeberin. Und auch im Inland gibt es viele Veranstaltungen, European Song Contest in Basel, das Eidgenössische Schwingfest in Glarus, das Eidgenössische Turnfest in Lausanne und viele mehr.

**Ihr Programm klingt sehr dicht – Milizpolitik hin oder her. Nächstes Jahr werden Sie nicht viel Anderes machen, oder?**

Ja, in einem normalen Jahr beschäftigt mich die Tätigkeit als Nationalrätin etwa 60 %, nächstes Jahr werde ich aber voll im Dienst der Eidgenossenschaft sein.

**Und Ihre Familie haben Sie schon eingeschworen darauf?**

Ja, ich brauche natürlich die Unterstützung und das Verständnis von zuhause, sonst wird es schwierig.

**Als Nationalrätin haben Sie einen persönlichen Mitarbeiter, den jungen Aarauer Benjamin Böhler. Ich nehme an, während des Präsidentschaftsjahres braucht es noch viel mehr Unterstützung und einen regelrechten Stab?**

Ja, nächstes Jahr ist es ganz anders. Da sind es unzählige Menschen, die mich unterstützen: Dolmetschereinheiten, Redenschreiber:innen fürs Inland, Botschafter:innen, welche mit mir länderspezifische Themen vorbereiten, Sicherheitsbeamte für meine persönliche Sicherheit, ein IT-Sicherheitsdienst oder ein Fahrdienst.

**Wird Sie jeweils ein:e Chauffeur:in mit der Bundeskarosse in Suhr abholen?**

Ja. Das hatte ich bis jetzt natürlich nie. Natürlich kann ich auch den Zug nehmen. Aber spätabends nach einer Abendveranstaltung irgendwo im Kanton Fribourg bin ich sicher auch froh darum.

**Inwiefern können Sie eigentlich in Bern regionale oder sogar lokale Interessen einbringen?**

Als Parlamentarierin kann ich das schon. Zum Beispiel gab es ja Vorstösse, dass der Interregio-Zug weiterhin in Brugg halten soll. Oder dann habe ich mich im Hintergrund vergewissert, dass wir mit VERAS im 4. Agglomerationsprogramm des Bundes drin sind. Solche Gespräche mit der Verwaltung finden natürlich schon statt. Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung auf der Stufe Bund ist wichtig und gut, wir arbeiten eng gemeinsam an Themen. Wenn ich einen Termin bei einem Direktorium eines Bundesamtes möchte, bekomme ich den auch.

Aber nochmals zur Frage. Als Nationalrät:innen sind wir ja eigentlich nicht die Ständesvertreter:innen für den Kanton, das sind Ständerätin Marianne Binder-Keller und Ständerat Thierry Burkart. Bei mir ist es also eher durch die Partei gefärbt, ob ich

die Meinung des Kantones vertrete oder nicht. Aber auch wir Nationalrät:innen aus dem Aargau sind in einem sehr guten Austausch mit der Kantonsregierung.

Für das Präsidentschaftsjahr habe ich mich natürlich schon gefragt, was ich für meinen Kanton tun kann. Das ist eine Chance. Eines der Geschenke, welche ich nächstens bei Inlandveranstaltungen verteile, ist ein Eintrittsgutschein in eines der vielen tollen Aargauer Museen. Und sehr stolz bin ich auch, dass ich kulinarische Produkte aus dem Aargau ins Bundeshaus bringen kann. Bisher durfte man lediglich zwei Flaschen Wein mitbringen. Ich führe jetzt zusammen mit dem künftigen Ständeratspräsident Andrea Caroni aus dem Kanton Ausserrhoden einen Cateringschrank fürs ganze



*Die Suhrer Nationalrätin Maja Riniker, getroffen beim Gemeindehaus*

Bundeshaus im Bundeshauscafé Vallotton. Wir nennen ihn den «Präsidentschrank» und bestücken ihn mit schönen Produkten aus unsern zwei Kantonen: Zweifel-Chips, Brändli-Bomben und sogar Produkte aus dem Suhrer Töpferhaus werden im Bundeshaus genascht. Übrigens: Nach meiner Wahl am 2. Dezember schenke ich den Ratsmitgliedern Bachfischli aus Suhr!

**Sie sind nächstes Jahr von Suhr aus sehr international unterwegs. Was ist Ihnen wichtig, damit Sie sich in beiden Welten wohl fühlen?**

Zuerst einmal, dass ich immer nach Hause kommen kann und weiss, ich habe hier eine tolle Familie. Ich habe Kinder, die in Suhr gerne in die Schule gehen. Hier kann ich mich erholen. Ich gehe dreimal wöchentlich im Suhrer Wald joggen, das möchte ich auch im Präsidentschaftsjahr. Schön ist ausserdem, dass ich hier im Dorf alles bekomme und bequem

mit dem Velo einkaufen gehen kann. Und dann haben wir übrigens auch eine sehr tolle Nachbarschaft! Gerade im September hatte ich zum ersten Mal meine Nachbar:innen im Bundeshaus zu Besuch. Alle, die rundherum wohnen, sind gekommen, das hat mich sehr gefreut! Ich habe ihnen eine Führung gegeben und wir sind sogar miteinander ins Bundesratszimmer. Es bedeutet mir sehr viel, zu wissen, ich habe in Suhr auf alle Seiten eine tolle Nachbarschaft!

**Haben Sie vielleicht einen Entwicklungswunsch für Suhr?**

Ich bin seit zwanzig Jahren in Suhr und habe eine tolle Entwicklung erlebt. Suhr ist nahbar geblieben, ist nirgends extrem, das schätze ich sehr und hoffe auch, dass das so bleibt. Wir zahlen vielleicht ein bisschen mehr Steuern als andere, aber der Steuerfuss ist auch nie besonders stark angestiegen. Suhr ist bescheiden geblieben, ist eine Perle, die man zuerst entdecken muss. Das finde ich eigentlich gut. Ich werde persönlich auch lieber unterschätzt. Was wäre mein Wunsch? Hm. Die überregionale Zusammenarbeit müssen wir sicher weiterhin fördern. Ich glaube zum Beispiel, es gäbe ein grosses Potential, wenn wir uns gemeinsam noch stärker positionieren könnten auf der Achse zwischen Zürich, Basel und Bern. Und wenn dann künftig der Stau weg ist, sind die Unternehmen sicher nochmals lieber hier in Suhr.

Was erwartet Sie und die Suhrer:innen am 4. Dezember?

**Was erwartet Sie und die Suhrer:innen am 4. Dezember?**

Wenn ich am 2. Dezember gewählt werde, habe ich Tags darauf bereits die Ratsleitung inne. Auch am 4. Dezember ist bis Mittag normaler Ratsbetrieb. Dann erwartet mich eine Abfolge von Feierlichkeiten. Der Extrazug mit Bundesrat Cassis und vielen Nationalrät:innen hält zuerst in Murgenthal, der ersten Gemeinde im Kanton Aargau. Dann ist in Aarau ein Umzug durch die Stadt zum offiziellen Festakt in der Stadtkirche sowie ein Bevölkerungsapéro im Kultur- und Kongresszentrum KUK. Und dann geht es mit den Bussen weiter an den Bahnhof Suhr. Vor der Bärenmatte gibt es einen Apéro für die Dorfbewölkerung und dann eine Feier für die geladenen Gäste in der Bärenmatte. Ich freue mich natürlich, wenn viele Suhrer:innen zum Apéro kommen!

Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr.

**Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr.**

*Am Mittwoch, 4. Dezember um 17.40 Uhr findet vor der Bärenmatte ein Apéro für die Dorfbewölkerung statt zur Feier von Maja Rinikers Wahl zur Präsidentin des Nationalrates*

## «VERAS ist viel mehr als bloss ein Strassenprojekt»

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November stimmen wir über ein Generationenprojekt ab. Im Doppelinterview unterstreichen Gemeindepräsidentin Carmen Suter (parteilos, bürgerlich) und Vize-Gemeindepräsident Thomas Baumann (Grüne Partei), weshalb sie VERAS für einen guten Kompromiss halten.

Interview und Fotos: Pascal Nater

**Pascal Nater:** Seit den Diskussionen um den Zukunftsraum und die Gemeindefusion hat wohl kaum ein lokalpolitisches Thema so viel Diskussionen ausgelöst wie VERAS. Wie kommt das?

**Carmen Suter (CS):** Dieses Projekt geht alle Suhrer:innen gleichermaßen etwas an und es ist für die ganze Gemeinde sehr wichtig eine bessere Lösung zu erreichen. Das Thema Verkehr bewegt in Suhr seit je her. Wir haben nebst einer Vielfalt von handwerklichen Betrieben auch grosse Arbeitgeber der Lebensmittelindustrie, wichtige Verteilzentren und Logistikunternehmen. Die verkehrstechnisch optimale Lage hat die Entwicklung unserer Gemeinde stark geprägt. Nicht zuletzt schafft sie ja auch viele Arbeitsplätze in Suhr und ist ein Grund, weshalb in Suhr viel neuer Wohnraum gebaut wurde und wird. Das damit einhergehende Wachstum des Verkehrs ist eben auch eine Belastung. Alle standen wohl schon im Stau vor der Bahnschranke beim Pfister und haben sich über die langen Wartezeiten geärgert.

**Thomas Baumann (TB):** Der Güterverkehr und die Mobilität der Menschen wird in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Damit das funktionieren kann, ohne dass wir Menschen und unser Lebensraum darunter leiden, müssen wir positive Ansätze im Mobilitätsverhalten fördern. Gemäss dem Strategiepapier «mobilität AARGAU» des Kantons sind derzeit 50% aller Autofahrten pro Tag unter 5 Kilometer. Das ist in etwa die Fahrt von Suhr nach Aarau. Ich bin überzeugt, dass es uns gelingt, einen Grossteil dieser Kurzstreckenfahrten mit dem ÖV oder dem Velo zurückzulegen. Dann haben das Gewerbe und die Transporteure freie Fahrt ohne weiteren Strassenausbau. Was mich da so zuversichtlich stimmt ist das Beispiel unserer Vorzeige-Veloverbindung Bachstrasse nach Aarau. Ganz viele Suhrer:innen nehmen ganz selbstverständlich das Velo



Gemeindepräsidentin Carmen Suter-Frey und Vizegemeindevizepräsident Thomas Baumann vor dem Gemeindehaus

für eine Fahrt nach Aarau. Dies, weil die Bachstrasse sicher und mit viel Grün gestaltet ist. Wenn wir die Strassenräume attraktiv und sicher für Velo- und Fussgänger gestalten, sind mehr und mehr Menschen mit Bus, Tram, Velo oder zu Fuss unterwegs und halten so die Strassen für gewerbliche Fahrten frei. Und das habe ich fast vergessen: sie tragen zu ihrer Gesundheit bei.

**Zusätzliche Strassen dürften bei dir als Grünem Politiker nicht nur Begeisterung auslösen. Trotzdem bist du vom Gesamtprojekt überzeugt. Weshalb?**

**TB:** Ich bin durchaus für Infrastrukturausbau zu begeistern, solange wir dabei umweltverträgliche Lösungen finden. VERAS ist ein Kompromiss. Ja, es werden Flächen versiegelt, viel Beton und Asphalt verbaut. Dafür werden andernorts neue attraktive Lebensräume geschaffen und die Natur wird erlebbar gemacht – zum Beispiel mit Bachöffnungen oder mit Grünstreifen entlang der neuen Hochleistungsstrasse. Und VERAS ist viel mehr als bloss ein Strassenprojekt. Die Wege und die Sicherheit für den Langsamverkehr, für Fussgänger:in-

nen und Velofahrende wird an vielen Stellen wesentlich verbessert, es wird attraktiver, beispielsweise den Arbeitsweg von Suhr Süd zur Mibelle nach Buchs auf dem Fahrrad zu machen.

**Zusätzliche Investitionen dürften bei dir als bürgerliche Politikerin nicht nur Begeisterung auslösen. Trotzdem bist du vom Gesamtprojekt überzeugt. Weshalb?**

**CS:** Ja, genau: VERAS ist eine grosse Investition. Bund und Kanton übernehmen den allergrössten Teil der Kosten. Trotzdem muss der verbleibende Betrag für Suhr tragbar sein. Wir können das stemmen, nicht zuletzt, weil die Kosten ja nicht sofort und auf einmal anfallen, sondern auf zehn Jahrestanchen verteilt werden. In diesen Jahren belasten die Zinsen für die Tranchen die Rechnung. Nach Beendigung der Bauzeit und nach der Kreditabrechnung sind es dann die Abschreibungen. VERAS ist zwar teuer. Kein VERAS ist aber auch teuer für uns. Die Verkehrssituation in Suhr müsste auch nach einer Ablehnung von VERAS gelöst werden, wobei wir in der Gesamtplanung wieder um zehn Jahre zurückgeworfen würden. Aufgestaute

Vorhaben wie die Erschliessung des Areals Bahnhof Süd an die Bernstrasse Ost müssten wir dann sofort mit einem neuen, eigenen Projekt umsetzen und die Kosten dafür selbst tragen. Die Bundes- und Kantonsbeiträge von VERAS würden wegfallen. Die Takterhöhung der SBB würde zu noch längeren Schliesszeiten der Barriere beim Pfister, zu mehr Stau und zu schlechterer Luftqualität führen. Die Erreichbarkeit würde immer schlechter. Der Durchgangsverkehr, welcher nicht am Pfister vorbeikommt und nicht durch den Tunnel abfliessen kann, würde sich wohl rasch als «Abkürzung» einen Weg durch die Hintere Bahnhofstrasse an die Gränicherstrasse suchen und umgekehrt.

### Wird denn der Steuersatz der Gemeinde aufgrund von VERAS steigen?

**CS:** Im aktuellen Finanzplan ist VERAS eines von vielen Projekten, die wir anpacken wollen. Es wird Jahre geben, in welchen mehrere Investitionen und Abschreibungen gleichzeitig anfallen werden. Ob die Steuern in Suhr erhöht werden müssen, hängt aber nicht nur von den Investitionen ab, sondern auch von der Wohnbautätigkeit, vom Einkommen der Einwohner:innen, von den Gewinnen der hiesigen Unternehmen oder von der Zinsentwicklung. Die Investition VERAS allein löst keine Steuererhöhung aus.

### Und mittelfristig?

**CS:** Mittelfristig kann der Gemeinderat eine Steuererhöhung im tiefen einstelligen Bereich nicht ausschliessen. Der Gemeinderat kommuniziert am Infoforum und an der Einwohnergemeindeversammlung zum Finanzplan.

### Neben dem Budget der Einwohnergemeinde belastet VERAS auch die Kasse der Technischen Werke, unserer TBS Strom AG im Besitz der Gemeinde. Sie muss aufgrund von VERAS Strom-, Wasser- und Telekomleitungen anpassen. Wird sie in der Folge die Gebühren erhöhen müssen?

**CS:** VERAS löst bei der TBS einen Investitionsbedarf in die bleibende Infrastruktur in der Grössenordnung von Fr. 16,8 Mio. aus. Eine aktuelle Unternehmens-Bewertung zeigt, dass die Kapitalbeschaffung auf dem Markt möglich ist. Diese Investitionen führen voraussichtlich ab 2028 zu einer Gebührenerhöhung, beim Strom im tiefen einstelligen Prozentbereich. Die Entwicklung auf dem Strommarkt ist bei den Gebühren wohl eher die grosse Unbekannte. Im Bereich Wasser wird ebenfalls eine moderate Zunahme erwartet.

### Können Sie verstehen, dass es kritische Stimmen gegen solche riesigen Verkehrsprojekte gibt?

**CS:** Natürlich. VERAS ist ein kantonales Projekt von grosser regionaler Bedeutung. Es hat die Prüfungen betreffend Verkehrsfluss,



Gemeindepräsidentin Carmen Suter-Frey und Vizegemeindepräsident Thomas Baumann bekräftigen: Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten ein überzeugtes JA am 21. November

Umweltverträglichkeit, Investition und Wirkung bestanden. Bund und Kanton sind bereit zu investieren – der Gemeinderat ist überzeugt, dass das vorliegende Projekt den grösstmöglichen Kosten-Nutzen für Suhr ausweist. Wir haben nun die Chance, mit diesem über die Jahre gereiften und dadurch auch über Jahre angewachsenen Projekt unsere Verkehrssituation zu verbessern, die Lebensqualität zu erhöhen und mit einer besseren Erreichbarkeit unsere Standortattraktivität zu sichern.

**TB:** Das Projekt ist ja auch so gross und komplex, weil es eben nicht nur ein Verkehrsprojekt ist, sondern alle Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung miteinbeziehen soll und muss. Wäre es damit getan, eine Brücke zu bauen und eine Spur zu verbreitern, würde das natürlich nicht zwanzig Jahre dauern und eine dreistellige Millionenanzahl kosten. Aber unsere Verkehrsprobleme kommen ja leider auch ein wenig daher, dass wir Jahrzehnte lang neue Strassen gebaut haben, ohne uns Gedanken über ihre Auswirkungen auf unsern Lebensraum zu machen. Hier hat sich zum Glück ein neuer Konsens gefunden: Der Verbrauch von Kulturland und die Belastung der Natur durch zusätzliche Strasseninfrastruktur muss so weit wie möglich ausgeglichen werden. VERAS beinhaltet Bachaufwertungen und –öffnungen, die Eingliederung der neuen Entlastungsstrasse mit Grünstreifen, Hecken und Einzelbäumen auf der ganzen Länge, einen Vernetzungstreifen über die Brücke beim Langmattweg und je eine naturnah gestaltete Strassenabwasserbehandlungsanlage beim Helgenfeld und der Bernstrasse Ost.

### Die vielen Quadratmeter für neue Strassen gehen auch auf Kosten von Ackerland. Der Verbrauch von Kulturland muss dich als Landwirt besonders schmerzen, oder?

**TB:** Ja, natürlich. Und glaube mir, es war auch sehr unangenehm, gegenüber mei-

nen Landwirtkollegen der Überbringer der schlechten Nachricht zu sein. Niemand möchte gerne Ackerland hergeben. Solche Projekte sind immer hart verhandelte Kompromisse. Ich habe als Gemeinderat und auch in meiner Rolle als Grossrat jeden erdenklichen Einfluss genommen, um für Suhr ein gutes und gleichzeitig umweltverträgliches Gesamtprojekt zu verhandeln. Dazu gehört auch, dass das Land auf dem die Grünstreifen die neuen Strassen umsäumen, im Eigentum der Landwirt:innen bleibt. Die Pflege und der Unterhalt dieser Grünstreifen trägt mit zu ihrem Einkommen bei. So kann der Verlust von Landwirtschaftsland für die für unsere Gemeinde so wichtigen Bauernhöfe aufgefangen werden.

### Was erhofft ihr euch, wird man in zwanzig Jahren rückblickend über VERAS sagen?

**TB:** Gut, haben die damals VERAS gebaut. Mit der Umfahrung war der Stau in Suhr passé und Suhr erlebte einen unglaublichen Schub. Die zahlreichen positiven Projekte förderten die städtebauliche Qualität, ein gutes soziales Zusammenleben, gute Schulen und attraktive Grünräume. Dank VERAS ist Suhr heute eine bei den Menschen (und darunter sind nicht wenig gute Steuerzahler:innen) hoch geschätzte städtische Agglomeration mit super lebendigen Quartieren.

**CS:** In zwanzig Jahren werden wir schon auf zehn Jahre positive Erfahrungen seit der Fertigstellung zurückschauen können. Und natürlich auch auf die dreissig eher mühsamen Jahre zuvor, die wir mit langem Planen und vielleicht auch etwas Schimpfen über die Baustelle verbracht haben. Ich bin überzeugt, die Suhrerinnen und Suhrer werden stolz sein, dass sie oder ihre Vorgänger:innen der Lösung vertraut haben und dem Kredit zugestimmt haben.

### Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr.

# Tramstrasse: Drei Fragen an den Kantonsingenieur

Im Zusammenhang mit VERAS wird oft auch über die Situation an der Tramstrasse diskutiert. Dominik Studer, Kantonsingenieur und Leiter der kantonalen Abteilung Tiefbau gibt Auskunft.

Interview: Pascal Nater

**Bei uns in Suhr ist die Tramstrasse immer wieder ein Thema. Es wird kritisiert, das Queren sei unsicher und der Mittelstreifen bringe nichts. Was unternimmt der Kanton diesbezüglich?**

Der Kanton ist seit einiger Zeit mit der Gemeinde Suhr in Kontakt wegen der Tramstrasse. Wir stellen fest, dass das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung auf dem Abschnitt der Tramstrasse sehr unterschiedlich ist.

Grundsätzlich wird die Geschwindigkeit auf der Tramstrasse gut eingehalten. Und die Unfallstatistik zeigt, dass sich seit der Umgestaltung im Herbst 2022 viel weniger Unfälle ereignen als vorher.

Der Kanton hat die Sicherheit im umgestalteten Streckenabschnitt untersucht. Diese Untersuchung zeigt zum einen, dass der Mehrzweckstreifen von den Verkehrsteilnehmenden gut angenommen wurde und genutzt wird. Sie zeigt aber auch, dass der Abschnitt noch zusätzlich optimiert werden könnte. Ein Teil der Verbesserungsmöglichkeiten betrifft die Strasseninfrastruktur.

**Wird also an der Tramstrasse noch etwas gemacht?**

Wie gesagt, der Abschnitt kann optimiert werden und wir nehmen die Rückmeldungen der Bevölkerung ernst. Zusammen mit der Gemeinde prüfen wir, was wir zusätzlich machen könnten, damit die Verkehrssicherheit gestärkt wird.

Ende September hatte ich mit Carmen Suter-Frey, Thomas Baumann und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Suhr einen Austausch. Dabei haben wir auch über mögliche Massnahmen an der Tramstrasse gesprochen. Diese werden wir nun zusammen mit der Bauverwaltung Suhr vertiefen. Das Resultat besprechen wir wiederum mit dem Gemeinderat von Suhr.

Insbesondere prüfen wir Massnahmen, die das Queren der Strasse für Personen verbessern und das Geschwindigkeitsniveau des motorisierten Verkehrs dämpfen. Auch kleinere Eingriffe können eine grosse Wirkung haben.

**Es gibt Forderungen, dass vor der Umsetzung von VERAS erst die Situation an der Tramstrasse verbessert werden müsse. Ist das realistisch?**

Es sind zwei unterschiedliche Projekte. Der Zusammenhang zwischen dem Projekt VERAS und der Tramstrasse ist gering. VERAS entlastet das Zentrum von Suhr auf der Ost-West-Achse und auf der Gränicherstrasse. Auch wird die Erreichbarkeit im Zentrum von Suhr durch VERAS mit der Aufhebung der Bahnstrahlen beim Übergang Pfister massiv verbessert.



Dominik Studer, Kantonsingenieur (Bild: zvg)

Mit VERAS wird es eine geringe Verkehrsbelastung auf der Tramstrasse geben. Da gibt es eine kleine Verbindung. Ansonsten muss man die Projekte wirklich trennen und jedes für sich betrachten. Für uns sind beide Projekte wichtig und uns ist es ein Anliegen, dass die Tramstrasse sicher gequert werden kann.

**Pascal Nater ist Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Suhr.**

## Gemeinderatsverhandlungen

### Personelles

#### Dienstjubiläum

Die Einwohnergemeinde Suhr hat im Oktober 2024 folgendes Dienstjubiläum zu verzeichnen:

- 25. Dienstjubiläum von Ruedi Bertschi, Eintritt am 1. Oktober 1999.  
Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung danken für die Treue und den langjährigen Einsatz.

### Baubewilligungen

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

#### Anna Maria Gambetta-Stoller

Belchenweg 2, 5034 Suhr

Erstellung einer Einfriedung und Ersatz der bestehenden Gartentüren, Belchenweg 2

#### Corpora Immobilien AG

Schachenallee 29, Postfach, 5001 Aarau

Wohnüberbauung «Neumattweg Ost» mit 13 MFH und Einstellhalle, Neumattweg 5, 7, 15, 25, 11a, 11b, 19a, 19b, 29a, 29b, 13a, 13b, 21a, 21b, 9, 17, 27, 23

#### Luz Maria Sanchez Perez Merk und Thomas Benjamin Merk

Neue Aarauerstrasse 91c, 5034 Suhr

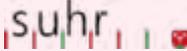
Energetische Dachsanierung mit Einbau Dachfenster und Innenausbau Dachstock, Neue Aarauerstrasse 91c

#### Hotline zur Asylunterkunft Steinfeld

Die unterirdische Asylunterkunft Steinfeld ist seit dem 1. Oktober in Betrieb. Der Kanton hat eine Hotline eingerichtet. Bitte rufen Sie für Fragen und Anliegen rund um die Unterkunft diese Nummer an: 062 552 00 40

Wer sich freiwillig engagieren oder etwas spenden möchte, wendet sich an die Regionale Integrationsfachstelle RIF: 062 836 02 70

## Fachstelle Alter, Projekt Socius / Abteilung Gesellschaft




### Abschluss Projekt Socius

**«Ältere Menschen sollen die nötige Unterstützung erhalten, um möglichst lange selbständig und teilhabend in der eigenen Wohnung zu leben.»**

Das war das Ziel des Projekts Socius. Wie hat Suhr das gemacht? Was wurde während der Projektlaufzeit erreicht und wie geht es jetzt weiter?

Die Fachstelle Alter der Gemeinde Suhr lädt sie dazu ein, Antworten auf diese Fragen zu finden und offeriert dazu Kaffee und Kuchen.

**28.10.2024**, 15.15 Uhr in der Zopfmatte  
(Mühlemattweg 18, 5034 Suhr)

**29.10.2024**, 15.15 Uhr im Familienzentrum Suhrli  
(Schützenweg 8, 5034 Suhr)

**18.11.2024**, 15.15 Uhr im Lindenfeld  
(Zollweg 12, 5034 Suhr)

Kommen Sie an einem der Daten vorbei und feiern mit uns den Abschluss des Projekts Socius.





## Agenden, Kalender, Planer, Jahresübersichten erhältlich in der Druckerei AG Suhr, 062 855 08 55



**Jetzt aktuell**

**officeline24.ch**

## Fachstelle Alter / Abteilung Gesellschaft

### Mobilitätskurs – Fahrplanabfrage und Billettkauf mit dem Handy über SBB Mobile

**Thimea Mollet** | Sie sind bereits unterwegs und möchten die beste ÖV-Verbindung für Ihre Reise finden? Brauchen Sie dafür gleich ein Billett? Im zweistündigen Kurs lernen Sie, wie Sie mit der App «SBB Mobile» Ihr Smartphone zum praktischen Reisebegleiter machen.

Unter fachkundiger Anleitung zeigen wir Ihnen Schritt-für-Schritt, wie Sie den Fahrplan abrufen und sich bequem und einfach mit der App «SBB Mobile» ein Billett kaufen. Im Kurs haben Sie die Gelegenheit das Gelernte selbständig anzuwenden, während Sie die Kursleitung dabei unterstützt.

- Kurstermin: Montag, 18. November 2024, 9.00 – 11.00 Uhr
- Kursort: Zopfmatte, Mühlemattweg 18, 5034 Suhr
- Kosten: Dank der Unterstützung der SBB kostenlos
- Anmeldung: Rundum mobil GmbH, 3600 Thun, info@rundum-mobil.ch **bis zum Freitag, 8. November 2024**
- Voraussetzungen: Bringen Sie bitte Ihr eigenes Smartphone mit (iPhone oder Gerät mit Android). Es wird vorausgesetzt, dass Sie mit der grundlegenden Bedienung des Geräts bereits vertraut sind und die App «SBB Mobile» auf Ihrem Smartphone installiert ist. Idealerweise haben Sie sich bereits auf swisspass.ch registriert («Swiss-Pass-Login»). Sie erhalten dazu eine Anleitung.



**Weitere Infos:**

**Thimea Mollet**  
 Leiterin Fachstelle Alter & Projektleiterin Socius  
 thimea.mollet@suhr.ch, 062 855 57 63



**DRUCKEREI SUHR**

**KOPIERPAPIER A4**  
 (5 x 500 Blatt)

über die Gasse

**Abholpreis: Fr. 39.– pro Box**

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch



*Blattner-Getränke*

- Abholmarkt
- Gastronomie
- Privat & Business
- Fest- & Partyservice

**Ein Schluck sympathischer**

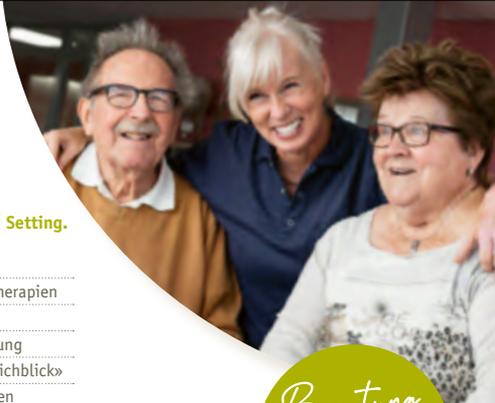
5024 Küttigen, 062 827 36 34, blattner-getraenke.ch

### Pflegezentrum Lindenfeld

Ihr Partner für Anschlusslösungen nach Spitalaufenthalt

Wir machen Sie fit für Zuhause oder sorgen für ein passendes Setting.

<p><b>Wenn es schnell gehen muss</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kurzzeitpflege</li> <li>Sofortaufnahmen</li> <li>Ferienaufenthalte</li> <li>Tagesbetreuung «Uf Bsuech»</li> </ul> <p><b>Stationäre Angebote</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Spezialisierte Langzeitpflege</li> <li>Spezialisierte Palliative Care</li> <li>Angebote für Menschen mit Demenz</li> <li>Gerontopsychiatrie</li> </ul>	<p><b>Unsere Extras</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ambulante Physio- &amp; Ergotherapie</li> <li>Eigener Arztdienst</li> <li>Aufnahme- und Sozialberatung</li> <li>Öffentliches Restaurant «Teichblick»</li> <li>Parklandschaft zum Verweilen</li> <li>Beratungsstelle Alzheimer Aargau bei uns im Haus</li> </ul> <p>Das KSA befindet sich in unmittelbarer Nähe, und wir pflegen einen partnerschaftlichen Austausch auf allen Ebenen.</p>
---	--



Beratung

Aufnahme- und Sozialberatung  
062 838 01 25



Entdecken Sie unsere Möglichkeiten



Melden Sie sich online an



LINDENFELD

Spezialisierte Pflege | Suhr | lindenfeld.ch

Malen  
Beschriften  
Gipsen  
Lackieren

IN  
FARB & FORM  
ENORM

BIRCHER AG

SUHR/AARAU  
TEL. 062 855 55 55  
WWW.BIRCHERAG.CH



Gemüsebau Fischer

Bernstr.-West 106 · 5034 Suhr · Tel. 062 842 77 70

## Projekt Soziokultur Suhr Süd / Abteilung Gesellschaft

### Engagiert in Suhr Süd

**Marianne Mischler | Bei strahlendem Herbstwetter trafen sich rund vierzig Erwachsene und Kinder zur Clean up Aktion auf dem Begegnungsplatz Schützenweg. Bald waren alle mit Leuchtwesten, Handschuhen, Petflaschen, Wäscheklammern und Abfallsack ausgerüstet.**

Auf einem Plan von Suhr Süd konnten alle ihre Wunsch-siedlung aussuchen. Bald waren alle Teilnehmer:innen in kleinen Gruppen unterwegs, um in der Buhalde, dem Helgenfeld, dem Henz, dem Frohdörfli und bei den Einfamilienhäusern herumliegenden Abfall aufzusammeln. Mit der Wäscheklammer liessen sich die Zigarettenstummel etwas einfacher aufheben. Trotzdem eine mühselige Arbeit!

Nebst dem Sammeln gab es die Gelegenheit sich über das Thema Abfall zu informieren. Wer lässt Abfall liegen? Warum? Und was richtet am meisten Schaden an? Wo entsorge ich was? Wie kann ich durch Recycling Kosten sparen?



Einteilung auf dem Quartierplan.

Die Mädchen von der Abfallräuber-Gang unterstützten Nora Furter (itoba) und Marianne Mischler (Soziokultur Suhr Süd) bei der Organisation. Im letzten Jahr haben die Mädchen in verschiedenen Quartieren von Suhr Süd Abfallrunden gemacht (siehe Beitrag Suhr Plus Juni 2024). Dabei wurden sie jeweils durch die Projektstelle Suhr Süd resp. itoba begleitet und in ihrem Engagement gestärkt. Es war schön zu sehen, wie während der Aktion eines der Abfallräuber-Mädchen selbstständig ein Spiel anleitete, bei dem verschiedene Gegenstände in die richtige Recyclingbox gelegt werden mussten. Ein anderes Mädchen der Gruppe zeigte allen, wie man den gesammelten Abfall richtig trennt. Dadurch konnten wir Pet, Alu, Glas und Batterien vom restlichen Müll trennen und dank der Mithilfe vom Bauamt richtig entsorgen. Zudem konnten wir auf die Erfahrungen von einer Freiwilligen von Suhr e suuberi Sach zählen und auch deren Taschenaschenbecher abgeben.

In der ganzen Schweiz konnten 1 000 992 Stummel aufgesammelt werden! Somit wurden 1 000 992 000 Liter Wasser vor Verschmutzung bewahrt. Dies entspricht etwa 400 Olympia-Schwimmbecken.

In Suhr entsprechen die 2 000 Stummel 2 000 000 Liter Wasser.

In einem Zigarettenstummel befinden sich bis zu 5000 chemische Verbindungen von denen mindestens 150 als hochgiftig gelten!



Gemeinsam 2 000 Zigarettenstummel und vieles mehr gesammelt.

Die mit Zigarettenstummeln gefüllten Petflaschen wurden auf dem Ping Pong Tisch aufgereiht. 0.5 Liter entsprechen 250 Stummel! Insgesamt konnten 2000 Zigarettenstummel auf der Webseite der Waterlover Challenge registriert werden. Leider wird uns dieses Thema noch länger beschäftigen. Noch immer werfen viel zu viele Raucher:innen ihre Zigaretten achtlos in die Natur!

Die Beteiligten waren jedoch sichtlich stolz auf ihre Sammelleistung! Zum Schluss gab es ein herzliches Dankeschön und ein Piz-zazvieri für alle.

#### Hinweis betreffend Helgenfeld

Am 7. November, 19.00–21.00 Uhr sind alle Bewohner:innen vom Helgenfeld inkl. Helgenfeldweg und alle, die sich dem Helgenfeld verbunden fühlen zu einem Treffen im Familienzentrum Su<sup>h</sup>rrli (Schützenweg 8), eingeladen.

Gemeinsam sammeln und besprechen wir Ideen, welche das Zusammenleben fördern. Danach werden Gruppen gebildet, welche sich für die Umsetzung der Ideen einsetzen möchten.

Falls Sie ebenfalls Ideen haben oder mitmachen möchten, aber am 7. November verhindert sind, melden Sie sich direkt bei Marianne Mischler.

**HELGENFELD TREFFEN**

Ideen vorstellen

Ideen diskutieren

Gruppen bilden

**Do: 7. November**  
**19.00-21.00 Uhr**  
im Familienzentrum Su<sup>h</sup>rrli  
Schützenweg 8

- Wie weiter mit dem Plauderfeuer?
- Obstbäume: Pflückaktionen?
- Grill Begegnungsplatz Henz?
- Picknicktisch?
- weitere Ideen?

**Komm vorbei. ohne Anmeldung**

Fragen?  
marianne.mischler@suhr.ch  
076 611 24 90

#### Weitere Infos:

**Marianne Mischler**  
Projektleitung Soziokultur Suhr Süd /  
Abteilung Gesellschaft  
marianne.mischler@suhr.ch  
076 611 24 90

## Quartierentwicklung und Freiwilligenarbeit/Abteilung Gesellschaft

### Spezielles Hochbeet für den FRAGILE Garten

**Anna Greub | Der Blumengarten Sommerwind von FRAGILE Aargau/Solothurn Ost dient als Treffpunkt für eine Gruppe von Menschen mit Hirnverletzung. Um auch Rollstuhlfahrenden und Personen, die sich nicht gut bücken können, eine aktive Teilnahme im Garten zu ermöglichen, wurde die Anschaffung eines speziellen Hochbeetes beschlossen.**

Im September wurde das rollstuhlgerechte Hochbeet geliefert, gesponsert vom Migros Kulturprozent. Die Firma Amsel Garten & Landschaft GmbH, Suhr, übernahm die fachgerechte Platzierung. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Suhr, die den Untergrund professionell vorbereitete, sodass das Hochbeet auf festem Boden steht. Gemeinsam mit den Teilnehmenden der Gartengruppe wurde der Boden des Hochbeets zunächst mit Holzstämmen, Ästen und Blättern ausgelegt, bevor es vollständig mit Komposterde aufgefüllt wurde. Da sich die Gruppe noch

nicht entschieden hat, welche Pflanzen sie langfristig anbauen möchte, wurden vorerst Radieschen und Schnittmangold gesät – beides Pflanzen, die zu dieser Jahreszeit noch gut keimen. Bereits nach einer Woche waren zur Freude aller Beteiligten die ersten Sämlinge zu sehen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die dieses Projekt ermöglicht und den FRAGILE Garten bereichert haben.



 Ihr optimales Klima.  
Unsere Motivation.

**Kompetent  
beraten bei  
Service, Neubau  
oder Sanierung.**

**Widmer+ Co.  
AG**  
Heizung Klima Kälte

Bachstrasse 33  
5034 Suhr  
Telefon 062 825 45 45  
Telefax 062 825 45 54  
info.suhr@widmer-heizung.ch

**SAXER**  
Plattenbeläge AG  
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44  
Natel 079 445 08 82 s.saxer@bluewin.ch **5033 Buchs**

**BIRCHER AG**  
Malen  
Beschriften  
Gipsen  
Lackieren  
IN FARB & FORM ENORM

SUHR/AARAU  
TEL. 062 855 55 55  
WWW.BIRCHERAG.CH

Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.



**GARAGE MEYER SUHR AG**  
www.garagemeyer.ch

**HONDA**  
The Power of Dreams

 **STEINER**  
Spenglerei + Flachdach GmbH  
Bachstrasse 10 5034 Suhr  
Telefon 062 842 46 24

**JOST**  
Robert Jost AG  
Eisenwaren ■ Haushalt

**die Mobiliar**

 **Wyder Gartenbau AG**

## Kleidertausch im Herbst

**Anna Greub** | In Ihrem Schrank hängen Kleider, die Sie seit einer Ewigkeit nicht mehr getragen haben? Die Schuhe gefallen Ihnen nicht mehr? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und bringen Sie die Stücke vorbei. Bei uns finden Sie sicher etwas Passendes!

Der Kleidertausch wird von Freiwilligen organisiert. Bringen Sie Ihre Kleider direkt mit, welche Sie nicht mehr tragen, hängen Sie sie hin und vielleicht finden Sie ein neues Lieblingsstück.

**Sonntag 24.11.24, 14 – 16 Uhr, Nachbarschaftshaus, Mühlemattweg 14**  
**Kostenlos, ohne Anmeldung.**

## Computertreff

Interessiert an einer Computerberatung? Digital erprobte Freiwillige helfen Ihnen unkompliziert und mit viel Geduld Lösungen für Ihre Fragen rund um Computer und Mobiltelefon zu finden. Einerseits stehen Laptops zur Verfügung, man darf aber gerne auch die eigenen Geräte bei Fragen mitbringen. Alle sind willkommen, egal ob jung oder alt, ob mit einer ganz konkreten Frage oder mit einem allgemeinen Lernwillen.

**Jeden Donnerstag, 15 – 17 Uhr, Bachstrasse 76**  
**Kostenlos, ohne Anmeldung, mit Kinderbetreuung**

→ Der Computertreff bleibt während den Herbstschulferien am 3. und 10. Oktober geschlossen. Am Donnerstag, 17. Oktober sind wir wieder für sie da!

### Quartierentwicklung/Abteilung Gesellschaft

**Anna Greub**

Anna.Greub@suhr.ch

Telefon 076 651 30 27

quartierentwicklungsuhr.ch





**DRUCKEREI SUHR**

**IHR PARTNER FÜR TRAUERDRUCKSACHEN.**

Todesanzeigen und Danksagungen nach individuellen Wünschen oder aus unserer Kollektion.

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch



- 🔥 **Neuinstallationen + Reparaturen von Heizungen**
- 🔥 **Sanitäre Anlagen**
- 🔥 **Boilerentkalkungen**
- 🔥 **Alternativ-Energien**

**M. Gloor GmbH**  
 Bernstr. Ost 53, 5034 Suhr  
 Telefon 062 842 15 02  
 und 079 655 42 43



**Kuhn AG**  
 Ihr Elektroinstallateur

**Grundmann**

**MALER MUHEN**



**LINDENFELD**  
 Spezialisierte Pflege | Suhr | lindenfeld.ch

## Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen

### Ferienkarussell der Jugendarbeit Region Aarau – Spass und Abenteuer in den Herbstferien

**Ramona Schlegel** | Mit dem Ferienkarussell der Jugendarbeit Region Aarau (JARA) wurde den Jugendlichen spannende und abwechslungsreiche Ferientage geboten. Von Montag bis Freitag konnte während zwei Wochen jeden Tag ein Angebot besucht werden. Die abwechslungsreichen Programmpunkte sorgten für eine Menge Spass und Action.

Für die Kreativen gab es ein Haarworkshop, bei dem die Jugendlichen lernten, wie man coole Frisuren kreiert und sich neue Styles verpasst. Die Teilnehmer:innen konnten viele neue Tricks erlernen. Sportlich wurde es in der Offenen Turnhalle in Suhr, wo die Teilnehmer:innen verschiedene Aktivitäten und Spiele ausprobieren konnten. Der Raum war da, um sich nach Lust und Laune auszutoben. Der Tanzworkshop der Tanzgruppe «roundabout» aus Suhr stellte zudem eine großartige Möglichkeit dar, um die Welt des Hiphops kennenzulernen. Ebenfalls sportlich ging es auf der Skateanlage im Schachen zu und her. Dort konnte zum Abschluss des Ferienkarussells ein Skateworkshop besucht werden. Das unbestrittene Highlight des Ferienkarussells war der Besuch im Europapark in Rust. Ein ganzer Tag voller Abenteuer und Nervenkitzel wartete auf etliche Jugendliche der ganzen Region Aarau. Ob rasante Achterbahnen oder faszinierende Themenwelten, der Tag im Europapark wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Die JARA freut sich bereits jetzt auf das nächste Ferienkarussell in den Frühlingferien 2025. Gemeinsam können sich Jugendliche der Region ab 12 Jahren ins Ferienabenteuer stürzen.



**Jugendarbeit Suhr Buchs Gränichen, Abteilung Gesellschaft**  
info@ja-sbg.ch, 062 842 89 35, ja-ra.ch

## Fachbereich Kind und Familie / Abteilung Gesellschaft

### Tagesfamilien gesucht

**Nicole Kellenberger** | Jede Familie ist einzigartig und so sind die Bedürfnisse bei der Kinderbetreuung verschieden. Manche Familie entscheiden sich für eine Kita, Hort, Spielgruppe oder eine Tagesfamilie. Die Gemeinde Suhr arbeitet hierfür mit verschiedensten Anbietern zusammen, auch mit dem Verein «die Tagesfamilie».

Zur Zeit ist für die Betreuung in Tagesfamilien die Nachfrage deutlich höher als das Angebot. Der Verein sucht dringend weitere Tagesfamilien. Könnten Sie sich vorstellen als Tagesfamilie Kinder zu begleiten? Oder kennen Sie jemand der Freude an dieser Tätigkeit haben könnte?

→ Weitere Auskunft gibt Ihnen gerne Ursula Engensperger vom Verein «die Tagesfamilie».

**Weitere Auskunft zu den verschiedenen Betreuungsformen und Subventionen:**

**Nicole Kellenberger**

Leitung Bereich Kind und Familie / Abteilung Gesellschaft  
nicole.kellenberger@suhr.ch  
062 855 57 79



**die Tagesfamilie**
Kinderbetreuung in über 140 Gemeinden im Kanton Aargau.

---

**Suchst du eine flexible Arbeit von zu Hause aus?**

**Kinderbetreuung anbieten**

Hast du Interesse an der Arbeit mit Kindern? In unserem Verein unterstützen wir uns gegenseitig und tragen zur individuellen Entwicklung jedes Kindes bei.

Davon profitierst du:

- **Flexible Arbeitszeiten:** Gestalte deine Arbeitszeit nach deinen Wünschen. Stundenweise, halbtags, gänztags oder biete einen Mittagstisch an.
- **Volle Absicherung:** Wir übernehmen für dich umfassende Versicherungen, gesetzliche Sozialleistungen und kümmern uns um das Inkasso.
- **Vertragliche Regelung:** Gemeinsam setzen wir den Vertrag für die Betreuung der Tageskinder auf. Um die rechtlichen und finanziellen Belange kümmern wir uns, damit du dich entspannt um deine Tageskinder kümmern kannst.
- **Persönliche Betreuung:** Du hast eine persönliche Betreuung durch deine Vermittlerin und Begleiterin, an die du dich vertrauensvoll wenden kannst.
- **Weiterbildungsmöglichkeiten:** Wir zahlen dir Kurse und Weiterbildungen.

Kontaktiere uns jetzt und starte deine flexible und erfüllende Tätigkeit in der Kinderbetreuung.

Ursula Engensperger  
 Vermittlerin  
 079 915 28 98  
 u.engensperger@dietaesfamilie.ch



## Seniorenkommission



Abendstimmung.

*Der Monat November wartet auf uns. Ein magischer Monat, immer noch Herbst, der Winter nicht mehr weit, es wird früh dunkel und am Morgen spät hell. Die Natur meldet sich langsam aber sicher in den Wintermodus ab, mit etwas Glück vielleicht erster Schneefall und vor allem wird es kälter. In all den Geschäften wird die heilige Zeit herbeigesehnt, mit all ihren Süssigkeiten und Versuchungen. Der frühen Dunkelheit trotzen, die vielen bunten Beleuchtungen an all den Gebäuden, man freut sich auf das was kommt. Der Glitzermonat lässt grüssen.*

### Badebus nach Schinznach-Bad

Der Badebus fährt jeweils am Mittwoch. Interessierte für eine Mitfahrt wenden sich bitte an unser Kommissionsmitglied Bruno Stricker, unter der Nummer 079 540 27 04. Er ist zuständig für die Fahrten mit dem Badebus nach Schinznach Bad und hilft Ihnen gerne weiter. Sollten Sie zum 1. Mal mitfahren, bitte nicht an einer Einstiegsstelle warten, sondern zuerst bei ihm den Platzbedarf erfragen. Die Hin- und Rückfahrt ist kostenlos, der Eintritt geht zu Lasten der Badegäste.

### Geburtstagsbesuche

Unter vorheriger Information durch die Gemeindekanzlei werden Suhrer Seniorinnen und Senioren, die im Jahre 2024 ihren 80. oder 90. Geburtstag feiern können, an ihrem Geburtstag durch die Mitglieder der Seniorenkommission und im Auftrag des Gemeinderates Suhr besucht.

## Freundliche Einladung zu unserer November-Wanderung

**Dienstag 19. November 2024**

- Route:** Küsnacht ZH nach Meilen (Küsnacht 411 m–Erlenbach ZH 412 m–Herrliberg 408 m–Feldmeilen 408 m–Meilen 409 m)
- Anreise:** Suhr WSB ab 8.13 Uhr–Aarau ab 8.31 Uhr–Zürich ab 8.56 Uhr–Küsnacht ZH an 9.27 Uhr, dann Kaffeehalt
- Dauer:** Etwa 3 Std. (ca. 11 km), auf und ab etwa 220/200 m.
- Rückreise:** Meilen ab 15.33 Uhr–Zürich ab 16.04 Uhr–Aarau an 16.28 Uhr
- Verpflegung** Unterwegs aus dem Rucksack
- Ausrüstung** Wind- und Regenschutz–Stöcke fak.
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmenden.
- Anmeldung:** Gerne bis 17. November an [moya-rafael@hotmail.com](mailto:moya-rafael@hotmail.com) oder WhatsApp oder 076 316 50 34.
- Besammlungen:** Suhr WSB/SBB–8.00 Uhr oder Aarau SBB–8.15 Uhr Gleis 3
- Fahrpreise:** mit Halbtax pro Person 25.–

### Zusätzliche Informationen

- Jede Wanderung mit ÖV zum Startort/Billette werden zentral organisiert
- Start ab/bis Suhr WSB/SBB, resp. ab/bis Aarau SBB
- Jede Wanderung im Voraus erkundet
- Wandern im Dezember–Dienstag 10. Dezember 2024 (Schlusswanderung mit dem kulinarischen Ende im Länzihuus, siehe SUHRPLUS Dezember.

## Mittagstisch 2024

Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 11.30 Uhr, im Restaurant Dietiker in Suhr

**Nächster Mittagstisch: 20. November 2024**

**Letzter Mittagstisch 2024**

18. Dezember 2024

**Mittagstisch–Daten 2025**

15. Januar–19. Februar–19. März–16. April–21. Mai–18. Juni–16. Juli–20. August–17. September–15. Oktober–19. November–17. Dezember

Anmeldungen gerne an:

Mariette Hochuli, Pro Senectute, 062 842 48 54 ([mh.hochuli@bluewin.ch](mailto:mh.hochuli@bluewin.ch)) jeweils bis Montag vor dem Anlass.

Zum Preis von Fr. 21.– erhalten Sie Suppe oder Salat, Hauptgericht mit stillem oder kohlenstoffhaltigem Mineralwasser.

## Zum Schluss

Eine junge Dame verbrachte einige Ferientage bei einer steifen englischen Landadelsfamilie. Da sie befürchtete, der Schlafanzug, den sie statt eines Nachthemdes trug, könnte Anstoss erregen, verbarg sie ihn jeden Morgen sorgfältig. Eines Morgens aber fiel ihr beim Frühstück plötzlich ein, dass sie ihn vergessen hatte. Er lag gross und breit mitten auf Ihrem Bett. Sie entschuldigte sich und rannte in ihr Zimmer. Der Schlafanzug war weg. Während sie noch fieberhaft danach suchte und vergebens alle Schränke und Schubladen durchstöberte, trat ein älteres, streng blickendes Stubenmädchen ein und beobachtete die Szene. Wenn Sie den Schlafanzug suchen Miss, sagte sie, den habe ich wieder in das Zimmer vom jungen Herrn gebracht.

## Wanderbericht unserer Wanderung vom 17. September 2024 von Menznau vorbei am Soppensee nach Wolhusen

**Geplant war einmal mehr die Variante Gott-hard/Hospental, auf dem linken Fuss erwischte wurden wir jedoch vom massiven frühen Wintereinbruch am Pass. Die Ersatzwanderung im luzerner Hinterland war aber auch nicht ohne.**

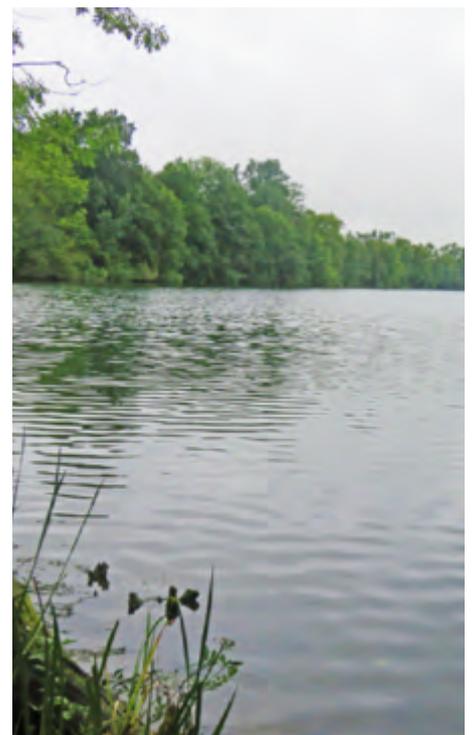
19 Seniorinnen und Senioren reisten ab Aarau über Olten–Langenthal (hier eine Riesenbaustelle am Bahnhof) zum Startort Menznau, das Startkaffee in der Bäckerei Steiner. Nach dem Wanderstart bis ungefähr zur Mittagszeit strichweise etwas Regen, je länger aber gewandert wurde, je lichter wurde der Himmel, am Ende dann in Wolhusen zaghafte Sonne. Gute, breite Wanderwege, aber bis es soweit war, bewegten wir uns in der sanften, hügeligen Landschaft des Entlebuch, immer noch sattgrüne Wiesen, ruhig und majestätisch. Das Highlight war sicher der kleine, aber verträumte Soppensee (oder auch Soppisee) genannt. Der See liegt auf dem Gebiet der Gemeinde Buttisholz; die Uferzone im Westen und Südosten bildet die Gemeindegrenze zu Menznau und Ruswil. Die Wasserfläche hat eine Ausdehnung von 0,227 km<sup>2</sup>. Der Oberflächenspiegel liegt auf 596 m.ü.M. Der Soppensee hat in NW/SE-Richtung eine maximale Länge von 800 m, quer dazu eine maximale Breite von 400 m. Die maximale Tiefe des Sees beträgt 28 m. Entstanden ist der Soppensee nach der letzten Eiszeit beim Rückzug der Gletscher aus dem Mittelland vor ungefähr 15 000 Jahren.



Seinen Namen verdankt der See dem sumpfigen Borstgras (*Nardus stricta*), das je nach Gegend Burst, Nätisch oder Soppa genannt wird. (Quelle: Wikipedia) Nach rund 3,5 Std. erreichten wir unser Tagesziel, Wolhusen Spital / Weid. Ab hier dann weiter mit den BLS nach Langenthal und Aarau. Leider in Wolhusen keine Möglichkeit für das Schlussbier, daher Unterbrechung der Rückreise in Langenthal für das gemütliche Zusammensein –danke allen für's Mitmachen und Dabeisein –auf ein Neues!



Am Soppensee.



## Museum

### Viel zu entdecken

Die im September gestartete Sonderausstellung «Suhr im Wandel der Zeit 2.0» zeigt die starke Veränderung unseres Dorfes anhand von alten und neuen Fotos sowie Plänen. Bei langjährigen Bewohnern unseres Dorfes werden sicher Erinnerungen wach und man kann in vergangenen Zeiten mit viel weniger Verkehr und viel, viel Freifläche schwelgen.

Es gibt in der Ausstellung viel zu entdecken. Im Mittelpunkt steht die Bachstrasse, aber auch andere Dorfteile kommen nicht zu kurz. Durch das Museum werden seit längerer Zeit sämtliche Abbruch-Objekte fotografiert, um die rasante Dorfentwicklung optisch festzuhalten. Und es geht weiter, denn eine ganze Stellwand wird in der Ausstellung mit neuen, zum Abbruch vorgesehenen Häusern gezeigt. Einige davon werden wohl am Ausstellungsende im nächsten Jahr schon nicht mehr stehen.

Die nächsten Gelegenheiten die neue Sonderausstellung zu besichtigen sind folgende Sonntage:

3. und 17. November, 1. Dezember sowie 19. Januar 2025

Der Eintritt ist frei. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns.

[museum-suhr.ch](http://museum-suhr.ch)



## Reisetipp Nr. 330

Neriman Özkum, Aargau Verkehr AG (AVA) | Lassen wir den Herbst ausklingen und geniessen wir vielleicht schon ein wenig eine Winterlandschaft, dies mit einer gemütlichen Zugsfahrt. Die ganze Reise werten wir noch kulturell auf mit einem Besuch im schönen und bekannten Schloss Chillon.

Das berühmte Schloss Chillon wurde erstmals im Jahre 1150 erwähnt. Damals kontrollierten die Grafen von Savoyen den Weg vom Norden in den Süden. Die Schweizer bzw. die Berner eroberten 1536 das Waadtland. Ab diesem Zeitpunkt diente das Schloss als Festung, Arsenal und Gefängnis. Nach der Waadtländer Revolution erfolgte im Jahre 1798 die Gründung des Canton du Léman bzw. im Jahre 1803 des Kantons Waadt und das Schloss wechselte in kantonalen Besitz.

Angereichert mit landschaftlichen Eindrücken der schönen Schweiz und mit kulturellem Wissen fahren Sie wieder gemütlich ins heimische Suhr.

Wer mit dem Öffentlichen Verkehr anreist, profitiert mit dem RailAway-Kombi von einer Ermässigung von 20% Rabatt auf die Fahrt zum Château de Chillon und zurück sowie 20% Rabatt auf den Eintritt. Das RailAway-Kombi-Angebot ist im Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr erhältlich.

### Fahrplanbeispiel

Hinfahrt		oder
Suhr ab	7.46	8.46
Zofingen an	8.08	9.08
Zofingen ab	8.32	9.32
Lausanne an	10.16	11.16
Lausanne ab	10.21	11.21
Montreux an	10.41	11.41
Montreux, Escaliers de la Gare ab	10.46	11.46
Veytaux, Château de Chillon an	10.56	11.56

### Rückfahrt

		oder
Veytaux, Château de Chillon ab	16.25	17.25
Montreux, Escaliers de la Gare an	16.35	17.35
Montreux ab	16.48	17.48
Lausanne an	17.10	18.10
Lausanne ab	17.20	18.20
Bern an	18.26	19.26
Bern ab	18.33	19.33
Aarau an	19.11	20.11
Aarau ab	19.26	20.26
Suhr an	19.31	20.31

### Fahrplanangaben ohne Gewähr, konsultieren Sie vor jeder Reise den Onlinefahrplan.

Billettpreis Strecke: Suhr – Zofingen – Olten – Bern o Biel – Lausanne – Montreux – Veytaux, Château de Chillon – Montreux – Lausanne – Bern o Biel – Olten – Aarau – Suhr

Ganzes Billett Fr. 150.00 (2. Klasse)

Halbtax-Billett Fr. 75.50 (2. Klasse)

**Tipp:** Mit Vorteil beziehen Sie beim Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr eine Spartageskarte mit Halbtax bereits ab 39.–, ohne Halbtax ab 52.–. Das Produkt wird in zwei Preisstufen, für die 1. und 2. Klasse sowie für Personen mit und ohne Halbtaxabonnement angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kunden kaufen, desto tiefer der Preis.

**Bitte beachten:** Unter [spartageskarte-gemeinde.ch](http://spartageskarte-gemeinde.ch) können Sie sich über die Verfügbarkeit am gewünschten Tag informieren. Die Spartageskarten sind 6 Monate im Voraus und bis maximal einen Tag vor der Reise erhältlich.

Die Spartageskarten sind von Montag bis Freitag (7 bis 19 Uhr) und am Samstag (8 bis 12 Uhr und 12.40 bis 16 Uhr) ausschliesslich am Bahnhof im Reisezentrum Suhr von Aargau Verkehr erhältlich.

Beratung und Billette erhalten Sie beim kompetenten und freundlichen Personal von Aargau Verkehr im Reisezentrum Suhr.

## Bibliothek

### Geschichten mit Susanne Wassmer, Post für den Samichlaus und vieles mehr

**Das Bibliotheksteam** | In dieser Ausgabe bieten wir Ihnen interessante Veranstaltungstipps, lustige Angebote für Kinder und spannende Buchneuheiten in unserer Bibliothek. Hier ist für alle etwas dabei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

#### Unsere Angebote für Klein und Gross:

##### Vorlesestunde mit Susanne Wassmer

2. November, 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Im Perlenmeer, da läuft es rund: Zu dieser besonderen Vorlesestunde sind Kinder ab fünf Jahren herzlich eingeladen. Die Kinderbuchautorin und Lehrerin Susanne Wassmer liest aus ihrer spannenden Geschichte rund um Meerjungfrauen, Seepferdchen, Wale und andere Unterwasserbewohner – begleitet mit Musik und Spiel.

##### Värslimorgen und Geschichtenstunde

15. November, 10.00 Uhr und 17.00 Uhr

- Bruna Matter, Leseanimatorin SIKJM, freut sich darauf, Sie und Ihre Kinder am 15. November begrüßen zu dürfen.
- Um **10 Uhr** beginnt der **Värslimorgen** für Kleinkinder von 9 Monaten bis ca. 3 Jahren.
- Um **17 Uhr** bezaubert Frau Matter in der **Geschichtenstunde** Kinder ab 3 Jahren mit ihren lebendigen Bilderbuchgeschichten.

##### Post für den Samichlaus

Vom 26. November – 6. Dezember

Schon gesehen? Der Samichlaus hat ein Postfach bei uns in der Bibliothek und er freut sich über Post von dir: Schreibe ihm einen Brief oder male ihm ein Bild. Vom 26. November bis 6. Dezember kannst du während den Öffnungszeiten deine Post in den Samichlaus-Briefkasten werfen. Jedes Kind mit Post für den Samichlaus erhält ein süßes Geschenk.

Das Briefpapier und die Ausmalbilder erhalten interessierte Kinder vorgängig in der Bibliothek.



##### Lesegruppe

14. November um 19.00 Uhr

Möchten Sie Ihre Begeisterung für Bücher mit uns teilen? Die Lesegruppe trifft sich alle zwei bis drei Monate in der Bibliothek Suhr oder Buchs. Pro Abend wird ein Buch besprochen, welches die Teilnehmenden im Vorfeld gelesen haben. Die professionelle Leiterin gibt Inputs und moderiert die Diskussion.

- Leitung: Heike Ehrlicher / Buch: «Mein drittes Leben» von Daniela Krien
- Kosten: 10 Franken pro Abend, inkl. einem Glas Wein.

Anmeldung unter [bibliothek@suhr.ch](mailto:bibliothek@suhr.ch)



### Unsere Neuheiten für Sie



#### Liebste Schwester, ich habe es für dich getan

Helen Vossberg, Roman

Charlie und Lucile sind beste Freundinnen – bis zu einem Sommertag, der alles verändert. Nach einem tragischen Todesfall verlieren sich die Mädchen aus den Augen. Erst Jahre später – Charlie ist inzwischen Kursleiterin an einer Londoner Uni – trifft sie dort auf Luciles jüngere Schwester Violet, die sich ihr sofort anvertraut. Denn die junge Studentin fühlt sich in ihrem baufälligen Wohnheim auf Schritt und Tritt beobachtet.

Nur wenige Tage später ist Violet spurlos verschwunden. Charlie ist alarmiert: Hat Violets Verschwinden vielleicht mit den dramatischen Ereignissen von damals zu tun? Doch die Polizei will nichts davon wissen und so ist sie gezwungen, die Suche selbst in die Hand zu nehmen. Schon bald ist jedoch auch Charlies eigenes Leben in höchster Gefahr ...

[Quelle: Buchhaus.ch]



#### Die Nacht der Bärin

Kira Mohn, Roman

Die 26-jährige Jule flüchtet sich nach einem heftigen Streit mit ihrem Freund zu ihren Eltern. Niemals hätte geschehen dürfen, was geschehen ist. In dem Haus am Dorfrand will sie jetzt bleiben und in Ruhe entscheiden, wie es weitergehen soll. Doch dann ereilt die Nachricht vom Tod ihrer Grossmutter die Familie, und Jule stutzt. Warum hat ihre Mutter nie von der Grossmutter oder der eigenen Kindheit erzählt? Als sie gemeinsam das Haus der Grossmutter aufräumen, findet Jule Hinweise auf lang zurückliegende Ereignisse, die bis in die Gegenwart hinein ihre zerstörerische Macht entfalten. Es wird Zeit, dass die Heilung beginnt – für alle Frauen der Familie.

[Quelle: Buchhaus.ch]

# NOVEMBER 2024



**Basteln & Spielen mit Petronella Apfelmus**  
**99 zauberhafte Ideen für Herbst und Winter**  
 Sabine Büchner (Illustrator); Sabine Städing, Sachbuch

Was tun, wenn sich die Blätter allmählich färben, die Tage kürzer werden und die Jacken aus dem Schrank geholt werden? Na, jede Menge! Petronella Apfelmus und ihre Freunde haben 99 Vorschläge, wie wir auch die dunkle Jahreszeit gemeinsam nutzen, nach draussen gehen und kreativ werden können. In ihrem geheimen Tierlexikon und einer Pflanzenkunde verraten sie uns spannende Fakten über Zugvögel, Tiere im Winterschlaf und Bäume, sodass dem sicheren Bestimmen nichts mehr im Wege steht. Noch dazu bieten sie uns natürlich wieder leckere Rezepte sowie allerlei Bastel- und Spielideen. Mit der kleinen Apfelhexe kommt garantiert keine Langeweile auf!

[Quelle: Buchhaus.ch]

## Öffnungszeiten

Dienstag	17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

[bibliothek-suhr.ch](http://bibliothek-suhr.ch)



## 2. Samstag

**Vorlesestunde**  
**mit Susanne Wassmer**  
 Gemeindebibliothek Suhr  
 9.30 – 11.30 Uhr  
 Bibliothek

## 3. Sonntag

**Chorkonzert Songs of Dance**  
 Kirche Heilig Geist Suhr  
 18.00 – 20.00 Uhr  
 The Tune Ups Gospelchor

## 6. Mittwoch

**Häkelatelier**  
 Su<sup>h</sup>rri, Familienzentrum  
 Schützenweg 8,  
 14.30 – 17.00 Uhr  
 Su<sup>h</sup>rrli, Familienzentrum

**Bewegungswerkstatt**  
**und Mittagstisch**  
 Saal & Restaurant Pflegezentrum  
 Lindenfeld  
 10.30 – 11.45 Uhr

**Mittwochskaffee**  
 Länzihuus Suhr  
 9.00 – 11.00 Uhr  
 Reformierte Kirchgemeinde

## 7. Donnerstag

**60plus Seniorennachmittag**  
 Länzihuus Suhr, Bachstrasse 27  
 14.00 – 16.00 Uhr  
 Reformierte Kirchgemeinde

**Lichterumzüge Dorf und Feld**  
 Schulzentren Dorf und Feld  
 Quartierstrassen  
 18.00 – 19.30 Uhr  
 Kindergärten und Unterstufe Dorf  
 und Feld

**Computertreff Suhr**  
 Nachbarschaftshaus, Bachstrasse 76  
 15.15 – 17.15 Uhr  
 Quartierentwicklung Suhr

**Treffen Helgenfeld**  
 Familienzentrum Su<sup>h</sup>rrli  
 Schützenweg 8  
 19.00 – 21.00 Uhr  
 Soziokultur Suhr Süd

## 8. Freitag

**KINO MARIE: Pettersson**  
**und Findus Das schönste**  
**Weihnachten überhaupt**  
 Altes Kino Central (bei der  
 Bärenmatte), Obere Dorfstrasse 5  
 14.00 Uhr  
 Kulturkommission und Theater Marie

**Äed – Celtic Folk**  
 Aula Schulhaus Feld, Bachstrasse 78  
 20.00 Uhr  
 Kulturkommission Suhr

**Offene Spielerei**  
 Nachbarschaftshaus Mühlemattweg  
 18.30 – 21.15 Uhr  
 Suhrer Spielerei



**DRUCKEREI SUHR**

**KUVERTS**  
 (Premium-Qualität)  
 Box à 500 Kuverts C5 (mit oder ohne Fenster)

**Abholpreis: Fr. 39.– pro Box**

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch

über die Gasse



**CKW.**



**M. Gloor GmbH**  
 Bernstrasse Ost 53  
 5034 Suhr



**Strässle**  
*Metzgerei & Catering*

Der gute und zuverlässige Partyservice.  
 Firmenfest, Jubiläum  
 Geburtstagsfeier  
 Hochzeit usw.  
*«weiss wie fein»*  
 Wir garantieren für Ihren Erfolg.

Tel: 062 855 90 80  
[www.metzgerei-straessle.ch](http://www.metzgerei-straessle.ch)

Malen

Beschriften

Gipsen

Lackieren

IN  
**FARB & FORM**  
 ENORM

**BIRCHER AG**

SUHR/AARAU  
 TEL. 062 855 55 55  
[WWW.BIRCHERAG.CH](http://WWW.BIRCHERAG.CH)



10. Sonntag

**Ökum. Konzert mit Wirkung**  
Katholische Pfarrei Heilig Geist  
17.00 – 18.30 Uhr  
Katholische Pfarrei Heilig Geist

14. Donnerstag

**Ortsbürgergemeindeversammlung**  
Bärenmatte, Ortsbürgersaal  
19.30 – 22.30 Uhr

**Computertreff**

Nachbarschaftshaus, Bachstrasse 76  
15.15 – 17.15 Uhr  
Quartierentwicklung Suhr

15. Freitag

**Fiire mit de Chliine**

Reformierte Kirche  
10.00 – 11.00 Uhr  
Reformierte Kirchgemeinde

**Värslimorgen**

Bibliothek, Tramstrasse 20  
10.00 – 11.00 Uhr  
Gemeindebibliothek

**Geschichtenstunde**

Bibliothek, Tramstrasse 20  
17.00 – 18.00 Uhr  
Gemeindebibliothek

16. Samstag

**Markt mit Wirkung**

Länzihuus, Bachstrasse 27  
9.00 – 16.00 Uhr  
Kath. Kirche Suhr-Gränichen und  
Ref. Kirche Suhr-Hunzenschwil

**Repair Café Suhr**

Bezirksschule Süd, Mühleweg 5  
10.00 – 14.00 Uhr  
Repair Café Suhr

18. Montag

**Schulung APP «SBB Mobile»**  
Zopfmatte  
9.00 – 11.00 Uhr  
Fachstelle Alter und rundum mobil

19. Dienstag

**November Wanderung Senioren**  
in der Natur, da Wanderung  
ganzer Tag  
Seniorenkommission Suhr

20. Mittwoch

**Stimmbar-Konzert**  
Aula Feld  
20.00 – 21.30 Uhr  
Stimmbar

**Mittagstisch**

Restaurant Dietiker  
11.30 Uhr  
Seniorenkommission  
+ Pro Senectute

**Häkelatelier**

Su<sup>h</sup>rrli, Familienzentrum  
Schützenweg 8  
14.30 – 17.00 Uhr  
Su<sup>h</sup>rrli, Familienzentrum

Kulturkommission

Kruttingen – e Dorfgschicht

Die vier Autorinnen der Dorfgeschichte traten gemeinsam im Schulhaus Vinci auf und stellten dem interessierten Publikum das von ihnen erfundene Dorf Kruttingen und seine Geschichte vor. Sie hatten sich an einem Schreibseminar kennengelernt und sich immer wieder getroffen, um sich gegenseitig ihre Texte vorzulegen. Schliesslich reifte die Idee, gemeinsam eine Geschichte zu schreiben, die sich dann zu einem Buch verdichtete.

Kruttingen könnte ein Schweizer Dorf irgendwo im Mittelland sein, ein Dorf, in dem sich alle kennen und vermeintlich alles von einander wissen. Jede der Autorinnen wählte für sich eine Person aus, für die sie eine Persönlichkeit und Lebensumstände erfand. Im Buch treffen diese Personen (und noch ein paar weitere) an drei Tagen aufeinander und es kommen Dinge ans Licht, die zwanzig Jahre im Dunkeln schlummerten.

Die Autorinnen stellten ihre Figuren vor – sogar mit einem gezeichneten Portrait – und lasen Texte und Dialoge aus dem Buch. Moderator Pino Dietiker befragte sie zur Entstehung des Buches und zur aufwändigen Zusammenarbeit. Das Publikum genoss einen vergnüglichen Abend zu einem unterhaltsamen Buch.



Malen  
Beschriften  
Gipsen  
Lackieren

IN FARB & FORM ENORM

BIRCHER AG

SUHR/AARAU  
TEL. 062 855 55 55  
WWW.BIRCHERAG.CH

**STEINER**  
Spenglerei + Flachdach GmbH  
Bachstrasse 10 5034 Suhr  
Telefon 062 842 46 24  
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg

**MS** Meier  
Carrosserie &  
Spritzwerk GmbH

**Ring Garage AG**  
Suhr



# NOVEMBER 2024

## Áed, Celtic Folk

Áed graben mit Leidenschaft und Neugier im reichen Ackerboden der keltischen Musik. Diese vermengt sich in den Herzen der vier Musiker:innen mit ihrem reichen musikalischen Erfahrungsschatz und erblüht in vielfältigen Eigenkompositionen.

**Freitag, 8. November 2024 um 20 Uhr**  
Aula Schulhaus Feld  
Eintritt: 25.-, Studenten 20.-

Träumerische Melodien, ungewöhnliche Rhythmen und berührende Gesänge in modernen Arrangements verpackt, zelebrieren die Volksmusik in ihrem Kern und führen sie zugleich in neue und spannende Richtungen. Im Mai 2020 erschien ihr Debütalbum «Moved», gefolgt von einer Tournee im Jahr 2022. Áeds zweites Album «Leaf» erschien am 10. Juni 2023.

- Ilenia Ballacchino: vocals, bodhrán, shruti box
- Helen Maier: fiddle, vocals
- Jonas Künzli: acoustic bass, backing vocals
- Raoul Morat: guitar

«Áed – Eileen Óg»

auf [youtube.com](https://www.youtube.com) oder QR-Code scannen



Markus Frömmel

Áed.

**Vorschau**

## 21. Donnerstag

### Bewegte Femmes-Tische

Tramstrasse 38  
8.45 – 11.15 Uhr  
Nicole Winkler und Jasmine Burkhard, Projektleiterinnen von Femmes-Tische

### Computertreff

Nachbarschaftshaus, Bachstrasse 76  
15.15 – 17.15 Uhr  
Quartierentwicklung Suhr

## 22. Freitag

### Treffpunkt, 4. – 6. Klasse

Länzihuus  
19.00 – 21.00 Uhr  
Reformierte Kirchgemeinde

### MoM Männertreff

Diverse  
19.00 – 22.00 Uhr  
Reformierte Kirchgemeinde

## 23. Samstag

### «Panta Rhei» – Konzert des Continua Orchesterverein Suhr

Katholische Kirche Suhr  
ab 19.00 Uhr  
Continua Orchesterverein Suhr

### Frauenmorgen mit Frühstück

Länzihuus  
8.45 – 11.00 Uhr  
Reformierte Kirchgemeinde

## 24. Sonntag

### «Pantha Rei» – Konzert des Continua Orchesterverein Suhr

Ortsbürgersaal Bärenmatte in Suhr  
ab 17.00 Uhr  
Continua Orchesterverein Suhr

## 26. Dienstag

### Erzählcafé: KLEIDER mit Laura Zigrino als Moderatorin

Alter Konsum, Bachstrasse 72  
19.30 – 21.00 Uhr  
Alter Konsum

### Seniorenachmittag

**Suhr-Gränichen**  
Töndler 20, 5722 Gränichen  
14.00 – 16.00 Uhr  
Röm. kath. Pfarramt Suhr-Gränichen

## 28. Donnerstag

### Computertreff

Nachbarschaftshaus, Bachstrasse 76  
15.15 – 17.15 Uhr  
Quartierentwicklung Suhr

## 29. Freitag

### Oberstufentreff

Diverse  
19.00 – 21.30 Uhr  
Reformierte Kirchgemeinde

### Offene Spielerei

Nachbarschaftshaus Mühlemattweg  
18.30 – 21.15 Uhr  
Suhrer Spielerei

## 30. Samstag

### 50 Jahre Jubiläum CEVI Suhr

Bärenmatte  
18.00 – 23.00 Uhr  
CEVI Suhr



**DA SILVA GMBH GARTENBAU**

**WIR PFLEGEN UND GESTALTEN IHREN GARTEN**

BERGSTRASSE 21 • 5036 OBERENTFELDEN • TEL. 062/723.00.90  
FAX 062/723.00.68 • INFO@DA-SILVA.CH

**Garage Meyer  
Suhr AG**



**E.W.A.G.**  
E.Widmer AG  
Tramstrasse 47  
5034 Suhr



## KINO MARIE Wochenende mit Stefan Kurt

**Maria Ursprung | Die Kulturkommission Suhr und Theater Marie freuen sich, gemeinsam die erfolgreiche Reihe Kino Marie erneut durchzuführen: Am 7. und 8. Dezember sind Sie herzlich zur diesjährigen Ausgabe eingeladen – diesmal sogar mit Kinderprogramm!**

Das ehemalige Kino in Suhr ist seit 1999 die Probestübne des Theater Marie. Was liegt da näher, als die ehemalige und die aktuelle Nutzung dieser schönen Räume in einem kleinen Festival zusammenzuführen? Deshalb veranstalten die Kulturkommission Suhr und das Theater Marie jährlich ein Wochenende, an dem das alte Kino Central zu neuem Leben erwacht und Filme über die Leinwand flimmern.

Das kommende Kino Marie-Wochenende ist dem Film- und Theaterschauspieler Stefan Kurt gewidmet, der international vielseitige Rollen spielt und in Suhr wohnhaft ist. Wir zeigen eine kleine Auswahl seiner zahlreichen Filme und freuen uns, ihn im Kino zu einem Gespräch begrüßen zu dürfen.

### Besondere Überraschung zum Kinderfilm am Sonntag!

Nach der Kindervorstellung von «Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt» erwartet ausserdem die Kinder ein Highlight: Sie können sich vor einem Green-Screen selbst als Findus in den Film einbringen!

### Über Stefan Kurt

Stefan Kurt studierte, nach der Ausbildung als Primarlehrer, Schauspiel am Konservatorium für Musik und Theater in Bern. Seine Karriere begann am Schauspielhaus Bochum, bevor er für neun Jahre Ensemblemitglied am Thalia Theater in Hamburg wurde, wo er mit dem Regisseur Robert Wilson zusammenarbeitete. 1993 trat Kurt erstmals vor

die Kamera und erlangte breite Bekanntheit durch seine Hauptrolle im TV-Mehrteiler «Der Schattenmann», wofür er 1997 den Adolf-Grimme-Preis und den Telestar erhielt. Seine Film- und Fernseharbeiten sind vielfältig und umfassen dramatische Rollen in Filmen wie «Der Verdingbub», «Akte Grüninger» und «Zwingli», sowie in Kinderfilmen wie «Pettersson und Findus» und Komödien wie «Papa Moll».

Neben der Schauspielerei beschäftigt sich Kurt seit 2006 mit Fotografie und der Erstellung von Bild- und Klangcollagen, die er bereits mehrfach ausgestellt hat. Er lebt seit einigen Jahren in Suhr und ist bekannt für seine Vielseitigkeit und Kreativität in verschiedenen künstlerischen Bereichen.



Foto: Joachim Gern

Stefan Kurt.

### → Samstag, 7. Dezember 2024

Am 7. Dezember, ab 19 Uhr gibt Stefan Kurt in einem Gespräch Einblicke in seine Karriere und sein vielseitiges Schaffen als Künstler. Im Anschluss an das Interview zeigen wir den Kinofilm «Jagdzeit»



Energisch wird ein Plan geschmiedet, um den Betrieb zu retten.

### Jagdzeit

Alexander Meier (Stefan Kurt) kämpft als Finanzchef pflichtbewusst und perfektionistisch für das Überleben der Firma Walser. Als der deutsche CEO Werner Brockmann zur Rettung des Betriebs eingesetzt wird, lässt sich Meier zunächst einspannen. Doch Brockmanns Vorgehen wird ihm zunehmend suspekt. Es entbrennt ein erbitterter Machtkampf zwischen den beiden, der Meier aus der Bahn wirft. Am Ende sieht er nur noch eine Möglichkeit, sich an Brockmann zu rächen.

- Regie: Sabine Boss, Buch: Simone Schmid
- Besetzung: Stefan Kurt, Ulrich Tukur, Sarah Viktoria Frick, Pierre Siegenthaler, Deutsch 90 Minuten, Schweiz 2020

### → Sonntag, 8. Dezember 2024

Um 14 Uhr startet das Kinderprogramm im Theater Marie mit dem Film Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt. Nach der Filmvorstellung bereiten Theater Marie und der Videokünstler Andreas Bächli eine besondere Überraschung vor: Die Kinder haben die Möglichkeit, mit der Technik eines Green-Screens selbst in Bilder des Films zu springen. Daher: Kommt als Findus verkleidet und taucht in seine Welt ein!

### Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt



Scene Foto aus dem Film «Pettersson und Findus».

Pettersson und Findus sind kurz vor Weihnachten eingeschneit, ohne Essen oder Weihnachtsbaum. Der kleine Kater fürchtet, das Fest könnte ausfallen. Nach einem gefährlichen Rettungsversuch von Findus und Petterssons erneutem Ablehnen von Hilfe, platzt dem Kater der Kragen. Schließlich basteln sie gemeinsam einen eigenen Weihnachtsbaum. Als sie bei einem kargen Mahl sitzen, klopft es unerwartet: Die Nachbarn stehen mit Weihnachtsköstlichkeiten vor der Tür, und alle feiern zusammen – das schönste Weihnachten überhaupt

- Regie: Ali Samadi Ahadi
- Besetzung: Stefan Kurt, Marianne Sägebrecht, Max Herbrechter
- Deutsch, 82 Minuten, Deutschland 2015, Ohne Altersbeschränkung

«Mensch Kotschie»

Mensch Kotschie ist eine satirische Tragikomödie aus dem Jahr 2009 von Regisseur Norbert Baumgarten, mit Stefan Kurt in der Hauptrolle.

Jürgen Kotschie erlebt kurz vor seinem 50. Geburtstag eine schwere Sinnkrise. Trotz Familie, Haus und gutem Job stellt er plötzlich alles in Frage. Der Alltag und körperliche Veränderungen machen ihm zu schaffen. Kotschie steigert sich immer mehr in seine Krise hinein, verstärkt durch Träume von seiner ehemaligen Geliebten Carmen Schöne. Entgegen seiner Natur gibt sich Kotschie rebellisch und versucht den Ausbruch.



Scene Foto aus dem Film «Mensch Kotschie».

- Regie: Norbert Baumgarten
- Darsteller: Stefan Kurt, Claudia Michelsen, Ulrike Krumbiegel, Deutsch, 96 Minuten, Deutschland 2009

Programm:

Samstag, 7. Dezember 2024

- 19.00 Uhr: Gespräch mit Stefan Kurt
- 20.00 Uhr: Filmvorführung «Jagdzeit»

Sonntag, 8. Dezember 2024

- 14.00 Uhr: Kinderfilmvorführung mit Überraschung: «Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt»
- 17.00 Uhr: Filmvorführung «Mensch Kotschie»

Veranstaltungsort:

Altes Kino Central (bei der Bärenmatte)  
Obere Dorfstrasse 5, 5034 Suhr

Eintritt:

- Film für Erwachsene: CHF 12.–
- Film für Kinder: CHF 5.–
- Festival-Pass für alle Veranstaltungen 7./8. 12: CHF 20.–

Familienpauschale Kindervorstellung:  
(ab 2 Erwachsene und mit Kindern) CHF 30.–

→ Vorverkauf via E-Mail: [info@theatermarie.ch](mailto:info@theatermarie.ch)

Türöffnung 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Es stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Informationen unter [kulturkommission-suhr.ch](http://kulturkommission-suhr.ch)

MONATSKALENDER

Format 11 × 59,4 cm

Der übersichtliche und schlanke Monatskalender mit Platz für Kurznotizen.  
Abholpreis: Fr. 13.90

Ihr Partner für Druck und Gestaltung

DRUCKEREI AG SUHR | T 062 855 0 855 | [drucksuhr.ch](http://drucksuhr.ch)



Wir sind in Ihrer Nähe.  
Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Fabian Häusermann, Versicherungs- und Vorsorgeberater, [fabian.haeusermann@mobiliar.ch](mailto:fabian.haeusermann@mobiliar.ch)

Generalagentur Aarau  
Daniel Probst

Bucherstrasse 3 / Aeschbachhof  
5001 Aarau  
T 062 837 75 75  
[aarau@mobiliar.ch](mailto:aarau@mobiliar.ch)

[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

die Mobiliar

100076

Für einen flüssigen Durchgangsverkehr



Boris Kathe,  
Präsident, Gewerbeverein Suhr

JA, zur Umfahrung Suhr an der Gemeindeversammlung 21. Nov. 2024

IG Umfahrung Suhr

[umfahrungsuhr.ch](http://umfahrungsuhr.ch)



## Primarschule Feld

### Schulgarten der Primarschule Feld

**Shania Frei | Jeweils kurz vor den Frühlingsferien startet in der Primarschule Feld für die 3. Klässlerinnen und 3. Klässler die Schulgartensaison. Dabei erhalten sie die Chance, alle zwei Wochen den Schulgarten zu besuchen.**

Dort warten viele spannende Aufgaben auf sie: Kartoffeln anpflanzen und diese im Herbst ernten, im Sommer verschiedene Beeren wie Heidelbeeren und Himbeeren pflücken, Minze sammeln und daraus leckeren Pfefferminzsirup und Pfefferminztee herstellen. Ausserdem haben die Kinder Blumensamen gesammelt und gelernt, wie man Stecklinge macht, um damit neue Pflanzen zu ziehen. Je nachdem gibt es im Garten auch Begegnungen mit Unbekanntem. Da wird plötzlich ein Tausendfüssler entdeckt oder es werden Vogeleier in einem verlassenen Vogelnest gefunden. Wenn es draussen kälter wird und sich die Blätter der Bäume langsam verfärben, ist der Schulgarten für die inzwischen zu Viertklässlerinnen und Viertklässlern gewordenen Kinder auch schon wieder vorbei.

**Von den im Garten gemachten Erfahrungen werden die Schülerinnen und Schüler nun selbst berichten:**

«Beim ersten Mal im Schulgarten machte unsere Klasse ein gemeinsames Foto. Wir lernten Blumen wie im Laden zu verpacken und wie Kartoffeln geerntet werden. Wir tranken Minzensirup aus dem Garten und assen Brot mit Schnittlauch und Kresse vom Garten. Unsere Lehrerinnen heissen Frau Meier und Frau Renggli. Vor ein paar Wochen haben wir Tulpen gepflanzt und wir assen Beeren. Wir haben Kreuzworträtsel über Gemüse gelöst. Wir gaben den Pflanzen Wasser. Wir arbeiteten viel mit Handschuhen. Im Schulgarten sahen wir Molche. Am meisten gefiel mir das Kartoffelernten».

«Als wir das erste Mal im Schulgarten waren, haben wir Geräte kennengelernt. Im Frühling haben wir Minze geerntet. Wir haben Brot mit Kresse aus dem Schulgarten bekommen. Im Sommer haben wir Kirschen geerntet. Wir haben auch noch Himbeeren und Blaubeeren geerntet. Ich hatte den Garten lieber als das Schulzimmer. Wir haben im Frühjahr Kartoffeln angepflanzt. Im Garten haben wir eine Hornisse gesehen und ganz viele Würmer und Schnecken. Ich fand es doof, wenn es regnete».

«Im Schulgarten habe ich Kartoffeln angepflanzt. Ich habe auch ein Tausendfüssler gesehen. Sie haben gar nicht tausend Füsse! Im Garten hat es Tomaten, Gurke, Minze, Himbeeren und Blaubeeren. Ich hatte den Schulgarten lieber als das Schulzimmer, weil dort mussten wir nicht Mathe machen. Im Schulgarten hatte es viele Käfer. Wir können dort viele Sachen machen. Wir haben sogar ein kleines Haus für die Materialien für den Schulgarten. Wir teilen es mit dem Kindergarten. Ich habe viele Erlebnisse gehabt. Es war sehr toll. Es ist sehr schade, dass es unser letztes Mal im Schulgarten war».



## Sportmorgen 3. und 4. Klasse Primarschule Feld

**Shania Frei | Am Donnerstag, 5. September 2024 fand der Sportmorgen der 3. und 4. Klassen statt. Die Kinder spielten dabei Alaskaball. In diesem Spiel wird ein Ball ins Feld geschossen und die gegnerische Mannschaft muss den Ball so schnell wie möglich fangen, einen Tunnel bilden und den Ball nach vorne weitergeben. Das Kind, das geschossen hat, muss in der Zwischenzeit möglichst schnell durch einen Reifen steigen, zu den nächsten Matten gelangen und einen Slalom absolvieren.**

Die Gruppen waren klassenübergreifend gemischt und trugen die Namen verschiedener Länder der Welt. Alle Schülerinnen und Schüler gaben ihr Bestes, um ein möglichst gutes Ergebnis für ihr «Land» zu erzielen. Nun werden Ihnen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse von ihren Erfahrungen berichten:

«Wir haben am Sportmorgen Alaskaball gespielt. Es gab Gruppen, die wie Länder hiessen. Ich war Argentinien. Als es geklingelt hat, waren wir alle an den Pfosten mit der Fahne. Dann wurden Brasilien und Argentinien aufgerufen, um in die grosse Turnhalle zu kommen. Dort hat Argentinien den ersten Match gespielt. Danach hatten wir Pause. Dann erfuhren wir, dass wir auf dem ersten Platz standen.

Nach der Pause spielten wir weiter. Dann konnten wir nicht mehr zählen, auf welchem Platz wir standen. Wir spielten noch gegen drei andere Teams. Am Ende belegten wir den zweiten Platz».

«Ich freute mich, denn heute war der Sportmorgen. Ich ging zur Schule und ich fragte sofort, in welcher Gruppe ich war. Ich war in der Gruppe Thailand. Dann ging es auch schon los! Wir spielten zuerst gegen Spa-

nien. Es war unentschieden, dann zählten wir noch die Läufe. Wir hatten gewonnen. In der Pause gab es Brötchen und Schokoladenstängel. Nach der Pause ging es weiter. Erster Fangball für Thailand. Thailand macht schnell den Tunnel und es war «Alaskaball»! Der Gegner muss auf die zweite Matte. Der nächste Spieler schießt den Ball, er geht aus dem Feld und der Ball wird geholt. Die anderen stellten sich schon mal in einer Reihe auf. Doch dann war Wechsel! Erster Schuss für Thailand. Der Spieler rennt und muss zurück auf die Matte. Das nächste Kind schießt den Ball und macht einen Doppellauf! Dann war das Spiel auch schon vorbei. Am Schluss wurden wir dritte auf der Wiese eins».

«Der Sportmorgen hat mir sehr gefallen. Beim ersten Spiel spielten Spanien und Österreich gegeneinander. Wir waren Spanien. Österreich gewann 25:21. Das zweite Spiel gegen Schweden gewannen wir 25:19. Österreich wurde erster in der Gruppe, wir zweiter und Schweden dritter. In der Pause haben wir Brötchen und «Schoggistängeli» gegessen. Nach der Pause spielten wir gegen Japan. Das Spiel war schwer, aber wir gewannen 22:19. Das nächste Spiel gegen Kanada war das schwierigste. Wir hatten



genau gleich viele Punkte aber sie hatten zwei Doppelläufe und wir einen. Danach spielten wir gegen meinen Freund. Er war in der Gruppe Brasilien. Wir gewannen 22:20. Die Rangverteilung war so, dass es drei vierte Plätze, drei dritte Plätze, drei zweite Plätze und drei erste Plätze gab. Vierte waren Österreich, Kolumbien und Japan. Auf dem dritten Platz waren Brasilien, Thailand und Schweden. Zweite wurden Kanada, Argentinien und Indien. Auf dem ersten Platz waren die USA, Mexiko und Spanien. Wir waren Spanien. Das war mein Sportmorgen».



## Sereal

### Themenwoche 2024 der Sekundar- und Realschule Suhr

**Regina Haller** | Im Jahresplan der Sekundar- und Realschule Suhr ist die Woche vor den offiziellen Herbstferien eine ganz besondere Woche. Alle drei Klassenstufen widmen sich einem eigenen Thema. Es bietet sich die Möglichkeit, dass die Schülerinnen und Schüler verschiedene Angebote auch ausserhalb des Schulbetriebs und Schulhauses kennenlernen können.

So besuchte eine erste Oberstufenklasse in der Gesundheitswoche den Vita-Parcours im Brügglifeld und genoss einen Spaziergang im Wald. Andere Klassen unternahmten einen Ausflug und bewegten sich auf diese Weise im Freien.

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe setzten sich intensiv mit der Berufswahl auseinander und stellten ihre Bewerbungsdossiers zusammen. Sie erhielten die Möglichkeit, an verschiedenen Tagen in den gewünschten Berufsfeldern zu schnuppern. Eine Klasse der Sekundarschule führte eine Befragung zur Berufszufriedenheit bei Passanten im Dorf durch und wertete die Ergebnisse anhand von Diagrammen aus.

Die Abschlussklassen erledigten Arbeiten im und ums Schulhaus oder leisteten einen Arbeitseinsatz ausserhalb des Schulbetriebs. Mit dem Verrichten von Dienstleistungen, wie Gartenarbeiten in der Nachbarschaft oder bei Verwandten, konnten sich die Schülerinnen und Schüler auch einen Zustupf für das Abschlusslager oder einen exklusiveren Ausflug verdienen.

Die Organisation der Aktivitäten wurde bereits kurz nach dem Start des neuen Schuljahres im August angegangen. Die Lehrpersonen und die Jugendlichen planten die Spezialwoche gemeinsam.



### Die Grobplanung der diesjährigen Themenwoche

#### Gesundheitswoche der 7. Klassen

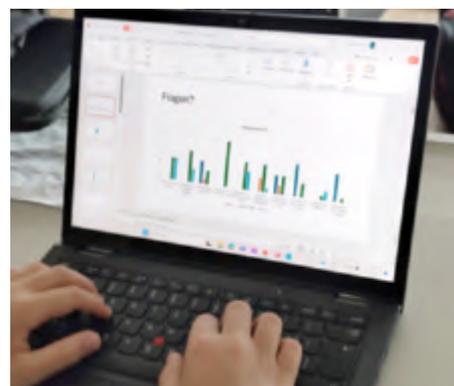
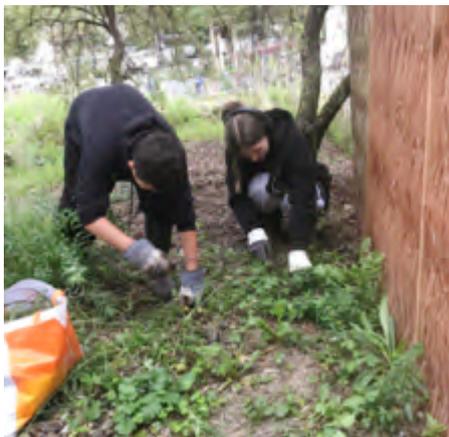
- Selbstverteidigung üben
- KRASS (Theaterworkshop zur Gewaltprävention)
- Klassenzusammenhalt/Klasse kennenlernen
- «gesundes» Znüni, ein Getränk oder ein gutes Zmorge für einen guten Start in den Schulalltag selber herstellen
- Outdoor Aktivitäten (Vita-Parcours, Schulreise, Regionale Ausflüge, wie Rolling Rock, Minigolf)

#### Berufswahlwoche der 8. Klassen

- Berufswahlunterlagen zusammenstellen
- Berufe kennenlernen
- Schnupperlehren
- Auftrittskompetenz trainieren

#### Arbeitswoche der 9. Klassen

- Einsätze ausserhalb der Schule Suhr
- Kleine Aufgaben und Arbeiten im und um das Schulhaus Ost (Hochbeete, Stellwände)
- Lagergeld mit Jobs erarbeiten
- Berufswahl intensiv, Lehrstellensuche
- Partnerprojekte, z. B. Besuch im Kindergarten



## Oberstufe

### Herbstlauf an der Oberstufe

**Bisan Alsabsabi, Schülerin SeReal | Am 16. September 2024 fand der diesjährige Herbstlauf an der Oberstufe statt. Nach der Begrüssung begannen die Schülerinnen und Schüler zu laufen und konnten währenddessen Musik hören. Die drei Kilometer lange Strecke führte unter anderem über das Sportgelände des FC Suhr. Trotz des regnerischen Wetters zeigten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer grosse Anstrengungen und Ausdauer.**

Nachdem die Schülerinnen und Schüler ihre Route beendet hatten, wurden sie beim FC Suhr von ihren Mitschülern und Lehrerinnen mit Applaus empfangen. Sie machten eine kurze Pause, bis die Medaillen für die Gewinnerinnen und Gewinner verteilt wurden. Schliesslich mussten alle wieder ins Klassenzimmer zurückkehren und weiterlernen.

Insgesamt war der Herbstlauf trotz des schlechten Wetters ein grosser Erfolg und eine wertvolle sportliche und gemeinschaftliche Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler. Wir freuen uns bereits auf die nächste Durchführung dieses beliebten Events im kommenden Jahr.

Vielen Dank an die Lehrpersonen für die Organisation.



## Musikschule

### Pausenkonzerte vom 11. bis 15. November

Wir stecken mitten im 1. Semester des Schuljahres 24/25. Die Schülerinnen und Schüler haben sich an ihre neuen Lehrpersonen, Klassen oder Stufen gewöhnt. Nun können sie auch einschätzen, wie sie ihre Zeit neben der Schule einsetzen wollen.

Vielleicht haben sie Lust darauf, im 2. Semester ein Instrument zu erlernen. Bis am **30. November** können sich neue Schülerinnen und Schüler für die Musikschule Suhr anmelden. Die Unterlagen findet man auf der Homepage der Schule Suhr. Bisherige Schülerinnen und Schüler bleiben angemeldet und müssen kein neues Anmeldeformular ausfüllen.

An unseren **Pausenkonzerten vom 11. bis 15. November, 10.00 – 10.10 Uhr** spielen und singen Musikschülerinnen und -schüler und treten in der Mona Lisa (Schulhaus Vinci), der Aula Dorf und der Aula Feld auf, damit möglichst viele unser Angebot kennenlernen.

Gemeinsames Musizieren macht grossen Spass. Hier ein paar Impressionen des Jahreskonzertes 2024 SUMMERTIME der Musikschule Suhr

Es gibt auch die Möglichkeit, sich für das 2. Semester vom Unterricht abzumelden. Dafür ist bis **30. November** ein Gesuch (Mail oder Brief an die Musikschulleitung) notwendig.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Musikschulleitung zur Verfügung unter [schulleitung.musik@schule-suhr.ch](mailto:schulleitung.musik@schule-suhr.ch)



## Reformierte Kirchengemeinde

### Aktion Weihnachtspäckli

Schon seit vielen Jahren beteiligt sich unsere Kirchengemeinde an dieser Aktion. Zahlreiche Weihnachtspäckli fanden bisher den Weg nach Osteuropa. Auf diese Weise konnten wir vielen notleidenden Familien, einsamen und alten Menschen Freude und Hoffnung in den Alltag bringen. So möchten wir auch in diesem Jahr wieder bedürftige Menschen ein wenig Weihnachten erleben lassen, indem ihnen jemand aus der Schweiz ein Weihnachtsgeschenk zusammenstellt. Inhaltslisten finden Sie auf den Handzetteln, die im Länzihuus und in den Kirchen aufliegen oder unter [weihnachtspaeckli.ch](http://weihnachtspaeckli.ch). Verwenden Sie bitte eine stabile Schachtel, in Geschenkpapier eingepackt, damit Ihr Geschenk wohl behalten ankommt.

Auskunft erteilt: Marianna Diriwächter, 062 897 29 34 / 079 377 78 87 oder das Sekretariat im Länzihuus, 062 842 33 15.

→ Flyer liegen im Länzihuus und in den Kirchen auf.

#### Sammelstelle Suhr: Länzihuus, Bachstrasse 27

Montag, 28. Oktober bis Montag, 18. November während den offiziellen Öffnungszeiten.

### Frauenmorgen mit Frühstück

Samstag, 23. November 2024, 8.45 – 11 Uhr, Länzihuus

#### Thema: Mein Weg an die Paralympics in Paris

Im Jahr 2020 startete Ilaria Renggli mit dem Parabadminton. Aus den anfänglich zwei Trainings pro Woche wurden stetig mehr. Ihr Weg führte über die Spitzensport RS zum Leben als Berufssportlerin. 2023 bestritt sie neun Turniere in der ganzen Welt, um die Qualifikation für Paris zu schaffen. Im September gewann sie in Paris 2024 die Bronzemedaille im Einzel.

In Ihrem Vortrag erzählt sie über die Herausforderungen, Erlebnisse und ihren Weg nach Paris.

#### Referentin: Ilaria Renggli

Ilaria Renggli ist 24 Jahre alt, Rollstuhl-Sportlerin, aufgewachsen in Suhr und gewann an den Paralympics in Paris eine Bronzemedaille.

Die Kinderbetreuung findet statt.

#### Anmeldung bitte bis am 20. November 2024 an:

[frauenmorgen@suhu.ch](mailto:frauenmorgen@suhu.ch) oder Sekretariat Länzihuus, 062 842 33 15



### «En Jass chlopfe?!»

Eine ältere Tradition wird wieder aufgenommen. Ab Oktober wird jeweils am Mittwochnachmittag von 13.30 Uhr bis 17 Uhr im Länzihuus Suhr gejasst.

#### Für Informationen und Anmeldung melden Sie sich bei:

Ursula Kuhn, Tel. 062 443 82 11.



### Einladung Installation PfarrerIn Simone Wüthrich

Sonntag, 1. Dezember 2024, 9.30 Uhr in der Reformierten Kirche Suhr

Am 1. November 2024 startet Simone Wüthrich in unserer Reformierten Kirchengemeinde Suhr – Hunzenschwil ihre Tätigkeit als Pfarrerin. Die offizielle Amtseinführung wird durch die Vizedekanin, Pfrn. Katharina Zimmermann, im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes am 1. Dezember 2024 durchgeführt. Anschliessend sind alle im Länzihuus Suhr, Bachstrasse 27, herzlich zu einem Apéro eingeladen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie an diesem Anlass teilnehmen. Kurze Grussbotschaften können im Gottesdienst überbracht werden. Für eine vorherige Mitteilung an [sekretariat@suhu.ch](mailto:sekretariat@suhu.ch) sind wir Ihnen dankbar.



Reformierte Kirche Suhr-Hunzenschwil

**“NUR EINE PHASE”**

**ELTERNANLASS**

AM DI, 26. NOVEMBER 2024  
UM 19 UHR IM LÄNZIHUUS

Live Interview mit **Daniela Strahm**  
(Fachverantwortliche Kinderschutz Bezirk Kulm)  
inkl. Erfahrungsberichte von zwei Eltern:  
Andreas Hunziker & Claudia Schade

ANMELDUNG

Ein öffentliches Angebot der Reformierten Kirchengemeinde Suhr – Hunzenschwil

Markt mit Wirkung (Ökumenischer Missionsbasar)



**ALLGEMEINE ANGEBOTE & MARKSTÄNDE**

- Kunsthandwerk
- Flohmarkt
- Bücher und Kalender
- Glücksrad
- Floristik: Kränze und Gestecke
- DankBar
- Upcycling Produkte
- Eingemachtes
- Käse aus Thonon
- Brot ab 10.00 Uhr und Zopf ab 11.00 Uhr
- «Jukebox» by Schmid & Schär im Saal: 14.30 – 16.00 Uhr

**ANGEBOTE FÜR KINDER**

“Märligschichte” jeweils um 10 / 11 / 13 / 14 / 15 Uhr	Pony Reiten 10-11.30 Uhr	Kerzen giessen 10-13 Uhr	Kino 10 - 16 Uhr
Lebkuchen verzieren 13.30-15.30 Uhr	Formballone	Kinderschminken	Schoggikopf-Schleuder

**Jukebox by SCHMID&SCHÄR**

Markt mit Wirkung | Länzihuus, Suhr  
16.11.2024 | 14.30-16 Uhr



**ELEKTRO SO EINFACH.**

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie.

**Geschäftsstelle Suhr**  
062 842 47 47 • suhr@ckw.ch  
www.ckw.ch/elektro



## Konzert mit Wirkung

Es erwartet Sie ein facettenreiches Programm mit Musik aus Renaissance bis Spätbarock, mit Improvisationen über Melodien aus dem hohen Norden.

Es erklingen feierliche, meditative Orgelklänge und leichtfüssig, heitere Sonatensätze für Cembalo und Blockflöte.

Herzstück des Programms sind Variationen über den Choral «Jesu, meine Freude», komponiert und erstmals öffentlich aufgeführt von Halldór B. Arnarson. Zudem sind Werke von Giuseppe Sammartini, Georg Muffat und Nicola Matteis zu hören.

Lea Sobbe (Blockflöte) und Halldór Arnarson (Orgel und Cembalo) traten gemeinsam schon in zahlreichen renommierten Festivals auf.

QR-Code scannen für weitere Informationen




## STEMPEL UND GRAVUREN

Lieben Sie es, einen Stempel mit Schwung aufs Papier zu drücken? Dieses Gefühl ist unbezahlbar. Umso schöner, dass es unsere Stempel schon zum kleinen Preis gibt. Dazu bieten wir Ihnen Qualität, Termintreue und Nachhaltigkeit. Zudem profitieren Sie vom breiten Angebot an Gravuren für Sonne-rie, Schilder und Tafeln aus diversen Materialien.



**STEMPEL  
BERNER**

Stempel Berner GmbH Postweg 2 | 5034 Suhr | Tel. 062 822 45 54 | kontakt@stempel-berner.ch



**Wunderschön**  
Pfeffer- + Salzmöhlen  
aus Olivenholz

**JOST**  
Robert Jost AG  
Eisenwaren ■ Haushalt ■ Schliesstechnik

www.jost-eisenwaren.ch  
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr  
Haushalt 062 842 47 65  
Eisenwaren 062 842 67 40

**CENTRAL SUHR**

RESTAURANT

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag 8.30 – 14.00 / 16.30 – 23.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 21.00 Uhr  
Sonntag Ruhetag

[www.central-suhr.ch](http://www.central-suhr.ch)

Celik GmbH, Tramstrasse 23, 5034 Suhr, 062 842 34 00, [info@central-suhr.ch](mailto:info@central-suhr.ch)

## Abstimmen über Umfahrung Suhr

**Wochenlang hatte man das Gefühl, dass es kaum etwas anderes gab als die Wahlen in den Grossen Rat. Kandidatinnen und Kandidaten fluteten Suhr mit Plakaten und Werbeblachen am Strassenrand oder mit Flyern in den Briefkästen. Dies auch, weil Suhr stark gewachsen ist und eine erhebliche Stimmenkraft im Bezirk hat. Endlich geht es wieder konkret um Sachthemen statt um Köpfe. Rasant rückt eine für Suhr wegweisende Entscheidung näher.**

An der Gemeindeversammlung vom 21. November entscheiden wir über VERAS, die Umfahrung von Suhr. Ob das Riesenprojekt realisiert werden soll, entscheiden wir Suhrer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zwar nicht alleine, der Grosse Rat wird noch über den Kantonsanteil entscheiden müssen, aber unsere Meinung zählt sehr viel.

Die Ostumfahrung, die zum umfassenden Projekt VERAS wurde, hat eine lange Leidensgeschichte. In dieser Zeit hat sich das Verkehrsaufkommen massiv erhöht. Durch die enorme Bautätigkeit in Suhr und das ganze Wynental hinauf, ist eine Verkehrs-entlastung in Suhr nötig. Unzählige Varianten einer Umfahrung wurden erarbeitet und die nun zur Abstimmung kommende Lösung ist eine Variante, die nicht allen gefällt und wohl auch nicht die beste Lösung. Mit gutem Recht kann man anderer Meinung sein. Sollte der Kredit für VERAS aber abgelehnt werden, ist wahrscheinlich auf Jahrzehnte keine Entlastung unseres Dorfes realisierbar und wir müssten mit weiter steigenden, täglichen Staus leben. Zudem werden durch die Verdichtung des Zugverkehrs die Barrierenschliesszeiten noch ansteigen.

Liebe Suhrerinnen und Suhrer nehmen Sie an der Gemeindeversammlung teil, entscheiden Sie mit, wie es verkehrsmässig weitergehen soll. An der Mitgliederversammlung wird die FDP Suhr alle Traktanden der Gemeindeversammlung vertieft besprechen und in der Lokalpresse und via FDP-Website die Abstimmungsempfehlungen bekannt machen. Weitere Infos gibt es auch auf [umfahrungsuhr.ch](http://umfahrungsuhr.ch)



## Grüne

### Statt VERAS: Richtungswechsel!

**Theres Bachofer, Heiner Kilchsperger, Mark Wilhelm | Das Projekt VERAS setzt die bisherige Verkehrspolitik unbedacht fort. Es bringt deshalb keine «Lösungen», weckt aber falsche Hoffnungen.**

#### 1. VERAS ist keine Umfahrung

In der Darstellung des Projektes VERAS ist zwar immer wieder von Ost- bzw. Südumfahrung die Rede. Tatsächlich bleibt die Verkehrsbelastung innerhalb des Dorfes aber hoch. Gemäss Prognosen des Kantons sollen im Jahr 2040, also mit Ost- und Südumfahrung, zwischen Bären und Kreuz 22 780 Fahrzeuge, auf der Tramstrasse 17 720 Fahrzeuge pro Tag durchfahren. Auf der Ost- bzw. Südumfahrung werden etwa 15 000 Fahrzeuge erwartet. Der Verkehrsraum innerhalb des Dorfes kann also nicht reduziert oder umgestaltet werden. Das Projekt VERAS enthält deshalb auch keine solchen Pläne. Idylle in Suhr ist also nicht angesagt.

#### 2. Mehr Verkehrsfläche – mehr Verkehr – Verlust an Kulturland

Die Ausweitung der Verkehrsfläche wird vom Kanton zwar nirgends genau ausgewiesen. Klar ist aber, dass dadurch 4,5 Hektaren bestes Kulturland verloren gehen. Einzig beim Weiler Weltimatt wird eine bescheidene Strassenfläche zurückgebaut. Damit wird – wie die Erfahrung und die Verkehrswissenschaft seit Jahrzehnten zeigen – eine Zunahme des Verkehrs so sicher wie das Amen in der Kirche folgen. Auch der Kanton sieht darin ein zentrales Risiko des Projektes.

#### 3. Richtungswechsel

Rezepte der Vergangenheit taugen nicht mehr für die Zukunft. Die alarmierenden Signale häufen sich, dass es um unsere Lebensgrundlagen nicht gut bestellt ist.

Ein Richtungswechsel ist nötig und möglich. Statt 360 Millionen ins Verkehrswachstum zu investieren, könnten wir z. B. folgende Massnahmen ins Auge fassen:

- Tempo 30 auf der Tramstrasse machen den Fuss- und Veloverkehr sofort sicherer und attraktiver. Das kommt auch den Suhrer Läden entgegen. Und teuer wird das nicht.
- Der Bus verkehrt auch abends und sonntags im Viertelstundentakt.
- Förderung der lokalen Strukturen für Gewerbe, Einkauf, Mobilität, Sozialleben (realisiertes Beispiel: Alter Konsum) und Kultur.
- Grosse Überbauungen werden verpflichtet, Angebote für Cargobikes und Car Sharing (wie z. B. von Mobility angeboten) zu machen. Gemäss Schätzungen ersetzt jedes Mobility-Auto elf private Personenwagen. Dafür sind natürlich entsprechende gesetzliche Grundlagen zu schaffen.

Immer mehr Verkehr ist verkehrt. Die Belastungen und Einschränkungen durch das Verkehrswachstum werden immer deutlicher und treten stärker ins Bewusstsein. Wir brauchen nicht mehr Verkehr, sondern einen Richtungswechsel zu einer veränderten Lebens- und Wirtschaftsweise, die unsere Lebensgrundlagen bewahrt. Ein Nein zu VERAS ist ein guter Moment, um dafür einen konkreten Pflöck einzuschlagen.



**SVP**



**VERAS → Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr**

**Beat Woodtli, Präsident SVP Suhr | Es hat etwas länger gedauert, aber nun ist das ausgearbeitete Projekt da. Wenn wir berücksichtigen, dass die «WSB» Verlegung über 40 Jahre gedauert hat, sind wir mit Veras etwas schneller unterwegs.**

Wer stand nicht schon vor den geschlossenen Bahnschranken beim Pfister oder ist im Stau von Gränichen nach Suhr und dies nicht nur zu den Hauptzeiten morgens oder abends. Das Stau- und Lärmgeplagte Zentrum wird entlastet werden, die Gewerbetreibenden werden Ihre Kunden innert nützlicher Frist erreichen und die Verkaufsgeschäfte sind für Kunden wieder erreichbar. Aus 80 verschiedenen Varianten entstand das nun vorliegende Projekt. Es wurde in diesem Projekt alle Verkehrsteilnehmer (Auto, Fahrrad und Fussgänger) berücksichtigt und versucht das Beste für Alle heraus zu holen. Dass der Verkehr weiter zunehmen wird, ist klar, das können wir in Suhr auch nicht ändern, denn das Bevölkerungswachstum ist so gross wie noch nie. Auch wenn Suhr den 2. niedrigsten Anteil an Motorfahrzeugen pro Einwohner hat, wird es immer Autos auf den Strassen in Suhr haben. Es wollen und können nicht alle auf das Fahrrad umsteigen oder sich zu Fuss fortbewegen. Dies ist auch ein Teil der Freiheit, die wir in der Schweiz geniessen und ausleben können.

«Bei Veras haben wir alle viel dazugelernt: der Kanton, wie ein solches Projekt besser orts- und umweltverträglich geplant werden kann und ich, dass ich auch für etwas Einstehen kann, um einen gesamten Mehrnutzen zu erreichen», diese Zitat stammt von Gemeinderat Thomas Baumann (Grüne und Mitglied der IG Ostumfahrung). Er hat sich eingesetzt für alle Verkehrsteilnehmer und die Umwelt.

An der Gemeindeversammlung werden wir über einen Kredit in der Höhe von brutto 14,07 Millionen Franken abstimmen. Es kann mit einer Rückvergütung aus dem Agglomerationsprogramm des Bundes in der Höhe von 3,5 Millionen Franken gerechnet werden. Wenn Gränichen an ihrer Gemeindeversammlung den Solidaritätsbeitrag in der Höhe von 2 Millionen Franken bewilligt, sinkt der effektive Anteil von Suhr auf etwa 8,5 Millionen Franken. Zudem wird mit dem Kanton ein Zahlungsplan ausgearbeitet, was bedeutet, dass Suhr den Betrag über mehrere Jahre verteilt bezahlen kann. Dies dürfte auch dafür sorgen, dass wir keine Steuererhöhung zu befürchten haben.

Den Grossteil der 384 Millionen Franken für Veras übernimmt der Kanton Aargau aus den Motorfahrzeugsteuern, einen weiteren grossen Brocken von 79 Millionen Franken steuert der Bund aus dem Agglomerationsprogramm bei.

**Das sagen Personen zum Projekt Veras:**

- Carmen Suter-Frey, Gemeindepräsidentin Suhr: Veras ist eine riesige Chance für Suhr. Wir haben es jetzt in der Hand.
- Andreas Fetscher, Gemeindeammann Gränichen: Die Unterstützung erfolgt direkt an Suhr, solidarisch.
- Yvette Körber, Gemeindeammann Oberentfelden: Mit VERAS kann eine sichere Veloroute zwischen Suhr und Oberentfelden geschaffen werden.

Kommen Sie, als Stimmberechtigte von Suhr an die Einwohnergemeindeversammlung vom Donnerstag, 21. November 2024, 19.30 Uhr und stimmen Sie dem Kredit für Veras zu.

**Pizza-Traum**  
Gränicherstrasse 2  
5034 Suhr  
062 824 70 50  
pizzatraum.ch

**MALER <sup>Martin</sup> ORT AG**  
Suhr/Schönenwerd

**Malen ■**      Natel 078 627 70 90  
**Fassaden ■**      Tel./Fax 062 842 02 37/39  
**Tapezieren ■**      Belchenweg 3, 5034 Suhr  
Mail: ort.suhr@bluewin.ch

**BIRCHER AG**

Malen  
Beschriften  
Gipsen  
Lackieren

IN FARB & FORM ENORM

SUHR/AARAU  
TEL. 062 855 55 55  
WWW.BIRCHERAG.CH

**PULTUNTERLAGE 2025**

Format A2 (59,4 × 42 cm)

**Der zurzeit beste 2-Wochen-Pultplaner auf dem Markt. Pro zwei Wochen ein Blatt.**

**Perforation in der Blattmitte. Abholpreis: Fr. 46.–**

Ihr Partner für Druck und Gestaltung

**Druckerei AG Suhr** | Postweg 2 | 5034 Suhr | T 062 855 0 855 | drucksuhr.ch | info@drucksuhr.ch

**Garage Meyer Suhr AG**

**Kuhn AG**  
Ihr Elektroinstallateur

**M. Bertschi**  
Heizungen · Sanitär · Anlagen

**M. Gloor GmbH**  
Bernstrasse Ost 53  
5034 Suhr

# BELLVIDA TRAINING AG



Interview mit dem Geschäftsführer Daniel Seiler

## Wie hebt sich das BellVida von der Masse der anderen Fitnesscenter ab?

Das BellVida ist ein Gesundheitscenter mit einem ganzheitlichen Gesundheitsansatz. Wir sehen uns als Begleiter und helfende Hand. Unsere Mitglieder schätzen die individuelle Betreuung. Es geht bei uns nicht nur um Training, sondern auch um Themen wie Ernährung, Entspannung und Stressbewältigung. Zudem bieten wir zahlreiche Gruppenkurse an. Wir arbeiten mit den neusten Fitnessgeräten von Milon, Sensopro und Five. Das Training zeichnet sich speziell durch Einfachheit und sichere Anwendung aus. Somit haben unsere Mitglieder alle Bereiche abgedeckt und es steht einem gesunden Leben nichts mehr im Wege.

## Wie ist Ihr Fitnesscenter ausgestattet, um Menschen mit unterschiedlichsten Gesundheitsbedürfnissen zu unterstützen?

Zu einem optimal ablaufenden Training gehört nicht nur ein top ausgestattetes Fitnesscenter, sondern vor allem Fachpersonal, das mit einer rundum Betreuung auf der Fläche aktiv ist. So können wir sicherstellen, dass jeder mit seinen unterschiedlichen Bedürfnissen bestmöglich betreut wird. Aus diesem Grund legen wir sehr grossen Wert auf fachkundiges und top ausgebildetes Personal. Regelmässige Weiterbildungen intern wie auch extern gehören bei uns zum Standard. Zudem sind all unsere Räumlichkeiten barrierefrei zugänglich.

## Welche Rolle spielt das Thema Ernährung in Ihrem Gesamtangebot?

Die Ernährung hat einen sehr grossen Einfluss auf unsere Gesundheit und wird oftmals unterschätzt. Jeder, der bei uns beginnt, hat gewisse Ziele. Um diese zu erreichen, ist es wichtig auch den Baustein ausgewogene Ernährung mit in die Beratung einfließen zu lassen. Um den Grundstein dafür zu legen,

**Bis Ende Jahr gratis trainieren\***

\*Gültig bei einem 12 Monate Abo, zu bezahlen in diesem Jahr, nur für Neukunden.

062 552 00 01 [www.bellvida.ch](http://www.bellvida.ch)

**BELLVIDA**  
Ihr Gesundheitscenter

bieten wir für all unsere Mitglieder ein kostenloses einmaliges Ernährungsgespräch an. Weitergehend können unsere Mitglieder, wie auch Externe, in ein längerfristiges Ernährungsscoaching einsteigen.

## Haben Sie Pläne, Ihr Angebot in Zukunft zu erweitern, oder hat sich das bereits Gebotene bewährt?

Zum jetzigen Zeitpunkt sind wir mit unserem Leistungsspektrum sehr zufrieden und bieten damit unseren Mitgliedern auf den verschiedenen Ebenen ein optimales Training. Dennoch streben wir nach einer stetigen Weiterentwicklung, um unser Angebot zeitgemäss anpassen zu können. Unsere zahlreichen Gruppenkurse, die wöchentlich stattfinden, haben sich seit diesem Sommer um einen Yogakurs erweitert. In der heutigen schnelllebigen Zeit ist es wichtig, genügend Raum für Entspannung anzubieten. Weshalb wir unsere nächsten Schritte auf die Erweiterung in diesem Bereich legen. Dazu werden wir auch unsere schöne Terrasse im nächsten Sommer mehr nutzen für Outdoor-Aktivitäten.

Viele glauben, dass sie für einen gesünderen Lebensstil auf vieles verzichten oder sich generell einschränken müssen. Was ist ein guter Weg, sich für einen gesünderen Lebensstil zu motivieren?

Wir im BellVida setzen den Fokus auf eine ganzheitliche Umstellung zu einem gesünderen Lebensstil. Natürlich wollen Ziele schnellstmöglich erreicht werden. Damit der Erfolg jedoch anhält, ist es wichtig, seinen Körper zu verstehen und eine sinnvolle Umstellung mit dem richtigen Training und Ernährung zu verfolgen. Wir nehmen bei unseren Mitgliedern den Stressfaktor eines exzessiven Trainings und Verzicht in der Ernährung raus und gestalten unsere Programme so, dass sie für Jede und Jeden in den Alltag passen, der für seine Gesundheit etwas machen möchte. Wichtig ist, dass die Menschen sehen, dass sie nicht allein den Weg gehen müssen. Für die meisten ist es einfacher, in einer Gruppe den Schritt zu gehen oder mit einer persönlichen Betreuung.

**DRUCKEREI SUHR**

**BASTELBOX FÜR GROSS UND KLEIN**

Für Kreative und Bastelfreudige in jedem Alter ist dies der ideale Zeitvertreib! Rund vier Kilogramm Papier und Karton in verschiedenen Formaten, Farben und Papierstärken warten darauf eingesetzt zu werden.

**Abholpreis: NUR FR. 25.- (Bar- oder Twintzahlung).**

**DRUCKEREI AG SUHR** | T 062 855 0 855 | [www.drucksuhr.ch](http://www.drucksuhr.ch)

**Schneider GmbH**

HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Bernstrasse West 58 | 5034 Suhr | 062 823 54 44

[info@schneidergmbh.ch](mailto:info@schneidergmbh.ch)

Partner Getränke

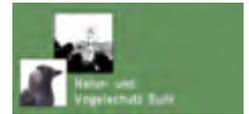
DA SILVA GMBH GARTENBAU

WIR PFLEGEN UND GESTALTEN IHREN GARTEN

STEMPEL BERNER

**Kuhn AG**

Ihr Elektroinstallateur



## Natur- und Vogelschutzverein

### Zwei neue Weiher in Suhr

**Lukas Kohli | Am Nordhang des Gönertwaldes hat der Natur- und Vogelschutz wiederum zwei neue Weiher gebaut.**

Als beim Chaibegässli neue Leitungen gebaut wurden, blieb schon nach geringen Niederschlägen ein kleiner Tümpel zurück. So entstand die Idee, dass mit den vor Ort schon vorhandenen Maschinen anstelle des Installationsplatzes ein kleiner, mit Folie abgedichteter Weiher geschaffen werden könnte. Doch so einfach ist es nicht, einen neuen Lebensraum für Amphibien zu schaffen. Das Bewilligungsverfahren zog sich in die Länge und nur dank der guten Zusammenarbeit mit dem Forstbetrieb Region Aarau konnte das Projekt schliesslich realisiert werden. Neben dem Weiher hat es auch schon wertvolle Kleinstrukturen wie einen Steinhäufen mit Wurzelstock und einen Asthaufen. Der Verein wird auch noch ein Kleintierhotel einrichten, um den Lebensraum weiter aufzuwerten. Herzlichen Dank an Tanja Karcher und Roger Wirz vom Forstbetrieb Aarau!

Der zweite Weiher befindet sich oberhalb des Länzihauses. Von Gemeinderat Thomas Baumann wurde angeregt, an der Stelle des ehemaligen Stalls einen Weiher mit einer Trockensteinmauer anzulegen. Auch hier hat es einige Zeit gedauert, bis das Projekt schlussendlich bewilligungsfähig war. Das Werk ist nun sehr gut gelungen: Schon während der Fertigstellung wurde die Trockensteinmauer von einer Blindschleiche besiedelt!

Amphibien pflanzen sich im Wasser fort. Die Entwicklung vom Ei über die Kaulquappe bis zum erwachsenen Tier findet im Wasser statt. Ansonsten sind sie auf strukturreiche Landlebensräume angewiesen. Die unverfugte Trockensteinmauer, aber auch Ast-, Laub- und Steinhäufen dienen ihnen und weiteren Tieren als Unterschlupf und Winterquartier. Was dem menschlichen Auge als Unordnung erscheinen mag, ist für sie eine zentrale Lebensgrundlage. Denken Sie daran, wenn sie Ihren Garten einwintern!



Weiher mit Kleinstrukturen beim Chaibegässli.



Der neue Weiher mit der Trockensteinmauer oberhalb vom Länzihaus.

**Ihr Spezialist**  
mit langjähriger Erfahrung für:

- Dachrinnen · Reparaturen
- Flachdächer · Kaminbau
- Fassaden · Kaminsanierungen
- Blitzschutz

**Fasler AG**  
Gewerbestrasse 1  
5034 Suhr  
Tel. 062 842 42 71  
Fax 062 842 67 71  
www.fasler-ag.ch

**FASLER**  
Spenglerei/Kaminbau

11.00 bis 18.00 Uhr

Mit Märllifee, gratis Karussell, Kerzenziehen, Glühwein und feinem Essen.  
Konzert Suhrer Musig um 15.00 Uhr.

Sonntag, 24. November 2024

Beim Zentrum Pöstli, Suhr

**WEIHNACHTSMARKT 2024**  
Organisiert durch den Gewerbeverein Suhr

## Quartierverein Feld

### Schifflibasteln und Bachfischet im Feld-Quartier

**Claudia Messerli** | Er ist ein eindeutiges Zeichen, dass der Herbst vor der Tür steht: der Bachfischet. Am Freitagabend, 20. September, herrschte wieder reges Treiben an der Ecke Bachstrasse/Brügglifeldweg. Und das Wetter zeigte sich nochmals von seiner allerbesten Spätsommer-Seite. An diesem trockenen Abend und dieser sternklaren Nacht feierten viele Kinder aus allen Ecken des Feldquartiers am Bach zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern und Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohnern diese wunderbare alte Tradition des Bachfischets.

Aber bevor die vielen eindrücklichen Schiffchis eingewässert und mit leuchtenden Augen auf die Stadtbachfahrt geschickt wurden, hatten zahlreiche bastelfreudige Kinder mit ihren engagierten Eltern und Begleitpersonen eine Woche zuvor in den Werkräumen des Schulhauses Feld die schwimmenden Kunstwerke gebastelt.

Während die kleinen und grossen Kinder im und am Bach beschäftigt waren, standen die Besucherinnen und Besucher auf einen Schwatz beisammen und hielten die bestens organisierte Grill-Crew im Schuss. Die Schlange vor dem Grill mit den feinen Wurstwaren von der Metzgerei Strässle war lang und die helfenden Hände am Getränkestand schankten fleissig diverse Mineralgetränke oder ein feines «Buchser Bier» aus. Das kulinarische Angebot wurde von vielen herrlichen Kuchen- und Gebäckreationen abgerundet.

Der Quartierverein bedankt sich bei der Familie Märki für das Gastrecht, beim Grillteam Kurt, Helene, Elisabeth, Chrigu und Silvio. Bei Irja, Marlen, Lia, Jorin, Ronja und Anja für die Bewirtschaftung des Getränke- und Kuchenstandes und des Bonverkaufs und bei allen backfreudigen Quartierbewohnerinnen. Ebenso bei Mario für die tatkräftige Unterstützung beim Aufräumen, bei der Schulleitung des Schulhauses Feld für die Benützung der Werkräume und selbstverständlich allen anderen Helferinnen und Helfern, die für diesen rekordverdächtigen Abend sorgten.



Reges anstehen am Grillstand.



Kuchenkreationen.



Fein wars.



Kreative Bastelideen super umgesetzt.



Buntes Zusammensein.

## Continua Orchesterverein

### Ankündigung und Einladung zum Konzert – «Panta Rhei»

Unter dem Titel «Panta Rhei» führt der Continua Orchesterverein Suhr am Samstag, 23. November und Sonntag, 24. November, sein abwechslungsreiches Herbstprogramm auf und lädt herzlich zum Zuhören ein.

Alles fliesst! Im aktuellen Programm begibt sich das Continua auf eine abwechslungsreiche Reise ins blaue Nass. Unterwegs gilt es wilde Stürme zu überstehen, sich vor scharfen Zähnen in Sicherheit zu bringen, und sich aber auch einfach nur der Schönheit der fließenden Klänge in all seinen Erscheinungen hinzugeben und damit Eins zu werden – Panta Rhei. Das Continua nimmt Sie mit an Bord!

#### Konzertdaten – «Panta Rhei»

- Samstag, 23. November um 19.00 Uhr, in der katholischen Kirche Suhr
- Sonntag, 24. November um 17.00 Uhr, im Ortsbürgersaal Bärenmatte in Suhr (mit anschliessendem Apéro)

Das Orchester, unter der Leitung ihrer Steuerfrau, Sophie Waldner, freut sich sein Publikum auf eine kurzweilige Reise mitzunehmen – Eintritt frei mit freiwilliger Kollekte.

#### Interessiert selbst mitzuspielen?

Wir suchen regelmässig Musizierende, die sich selbstständig Noten aneignen können! Geigen und Bratschen sind besonders gefragt. Wir sind eine altersdurchmischte Gruppe und spielen uns querbeet durch die Musikgeschichte. Wir proben jeweils mittwochabends von 19.15 bis 21.00 Uhr in Suhr. Das Continua plant jedes Jahr ein Frühlings- und ein Herbstprojekt. Die Proben für das nächste beginnen im kommenden Januar. Bei Interesse oder Fragen besuchst du am besten unsere Website [continua.clubdesk.ch](http://continua.clubdesk.ch) oder du sprichst uns direkt am kommenden Konzert an. Wir freuen uns auf dich!

## Cevi

## Zäme in Suhr

### Verein «zäme in Suhr»: Bisch au debi?

Wir geben uns zu erkennen. Drei Mitglieder des Vereins «zäme in Suhr» zeigen Ihre Ansteckbuttons.



v.l: Simone Mayer-Jacober, Pflegezentrum Lindenfeld; Benny Allemann, Mitglied, pensioniert; Sabine Goetschi, Pflegezentrum Lindenfeld.

Sie sind eingetroffen, unsere ansprechenden Ansteckbuttons, die wir für Mitglieder, Gönner:innen und Unterstützer:innen kreiert haben.

Der Button, der das Logo des Vereins präsentiert, soll jedoch nicht nur Zierde sein, sondern optisch zeigen, dass wir den Zusammenhalt und das Zusammensein in Suhr fördern. Er kann auch Neugierde wecken, und die Träger:innen können auf den Verein angesprochen werden. Den Ansteckbutton erhält man mit dem Willkommensbrief nach Vereinsbeitritt.

Besonders nützlich erweist sich der QR-Code, der auf dem Button unten links zu sehen ist. Scannt man diesen ab, wird der oder die Interessierte direkt auf unsere Webseite geleitet. Die Homepage ist im Entstehen – ein spannendes und erfüllendes Projekt; denn die Kerngruppe steckt viel Ideenreichtum in den zukünftigen Inhalt, der sinnstiftend, abwechslungsreich und zum Mitmachen anregen soll.

#### Miteinander, statt alleine

Ein wichtiger Bestandteil der Webseite wird die Rubrik «Anlässe/ Kalender» sein. Hier werden vielfältige Angebote aufgeführt, denen man sich alleine oder in der Gruppe anschliessen kann. Die Anlässe eignen sich von Jung bis Betagt – es soll ein Miteinander entstehen sowie Möglichkeiten schaffen, sich mit neuen Menschen zu treffen.

#### Für alle da

Das aktive oder passive Mitmachen im Verein oder das Teilnehmen an Programmaktivitäten ist für alle Interessierten gedacht. Es soll ein Netzwerk aus allen Generationen, Herkunftsländern, etc. entstehen; die Idee der sorgenden Gemeinschaft im Jetzt und der Zukunft ist die Vision der Gründungsmitglieder. Dafür braucht es uns alle!

Gibt es Ihrerseits bereits Wünsche und Anregungen? Schreiben Sie uns eine E-Mail, damit wir möglichst passend unsere Aktivitäten gestalten können: hallo@zi-suhr.ch oder Tel. 062 855 57 63 (Thimea Mollet, Leiterin Fachstelle Alter & Projektleiterin Socius, Gemeinde Suhr).

## Suhrer Musik

### Die Jugendmusik Suhr lädt alle interessierte Musiker:innen zwischen 8 bis 18 Jahre zur Musikprobe ein!

Wir proben **jeweils am Donnerstag** um 18.30 Uhr im Probelokal an der Tramstrasse 12 in 5034 Suhr. Ein Besuch oder eine Schnupperprobe ist **jeden Donnerstag** möglich.

Die Jugendmusik Suhr ist **kostenlos**. Es besteht auch die Möglichkeit kostenlos ein Instrument zu mieten.

Es werden Musikstücke in den Bereichen Pop, Rock, Film oder auch Musical gespielt. Nebst den wöchentlichen Proben werden unvergessliche Konzerte, Auftritte, Musiklager und -reisen Teil des Vereinslebens sein.

Haben wir Dein Interesse geweckt und möchtest Du Teil der neuen Jugendmusik Suhr werden? Dann melde Dich unbedingt bei uns!

**Auch bei sonstigen Fragen kannst Du Dich jederzeit melden:**  
jugendmusik@mgsuhr.ch, 079 723 25 36





## HSC

### Das Pfister HandballCamp: Der Nachwuchs im Fokus

**Valentin Lehmann | Seit Jahren bewegt das Pfister HandballCamp in den Herbstferien eine Menge handballbegeisterter Kinder. Mit viel Freude, Geduld und Herzblut wird die nächste Generation an den Sport herangeführt.**

Es ist Montagmorgen in der zweiten Herbstferienwoche, die Spieler vom QHL-Team des HSC Suhr Aarau gewannen am Abend zuvor mit einer beeindruckenden Aufholjagd ihr Meisterschaftsspiel in St. Gallen. Trotzdem stehen viele von ihnen früh wieder in der Halle, nicht um Punkte zu jagen, sondern um 130 Kindern den Handballsport näher zu bringen. Es sind vier Tage voller Engagement und Freude, in denen die Stars von heute ihre Liebe zum Sport den Stars von morgen weitergeben.

Das Pfister HandballCamp ist äusserst beliebt: Seit 12 Jahren wird es ausgetragen und ist eigentlich immer restlos ausgebucht. Es geht dabei aber nicht nur um den Handballsport und den HSC Suhr Aarau, sondern darum, Kindern die Möglichkeit zur Bewegung und die Freude am Sport zu geben. Trotzdem sind bereits einige Spieler des Fanionteams selbst als Teilnehmer beim Pfister HandballCamp dabei gewesen.

Neben den freiwilligen Helfern und den Spielern des QHL-Teams kommt es ab und zu auch zu Besuchen von externen Stars. So war dieses Jahr der Trainer des Nationalteams und Handballlegende Andy Schmid mit dem ehemaligen HSC-Goalietrainer Miloš Čučković zu Besuch. Es sind einzigartige Erinnerungen,

welche durch diese Begegnungen im Pfister HandballCamp geschaffen werden.

Neben den Handballtrainings durften auch kleine Turniere und polysportive Spiele nicht fehlen. Ein besonderes Highlight war der letzte Nachmittag, an welchem traditionell die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern in verschiedenen Sportarten ein Turnier bestreiten.

Der HSC Suhr Aarau möchte sich bei allen freiwilligen Helfern, Teilnehmern und Unterstützern für die tollen Erlebnisse bedanken! Ein besonderer Dank gilt dem Camp-Partner Pfister,



für die langjährige Unterstützung. Ohne diese Hilfe wäre eine Durchführung nicht denkbar.

Der HSC Suhr Aarau freut sich auf die nächsten Ausgaben des Pfister HandballCamp. – **Hopp HSC!**

#### Die nächsten HSC-Heimspiele in der Schachenhalle Aarau:

- Samstag, 23. November, 19.00 Uhr: HSC Suhr Aarau – TSV St. Otmar St. Gallen
- Sonntag, 8. Dezember, 16.00 Uhr: HSC Suhr Aarau – Wacker Thun
- Sonntag, 15. Dezember: 16.00 Uhr: HSC Suhr Aarau – Kadetten Schaffhausen

**Tickets sind auf Eventfrog erhältlich.**



**MALER MUHEN**

5037 Muhen Telefon 062 724 97 70  
[www.maler-muhen.ch](http://www.maler-muhen.ch)

MALEN TAPEZIEREN FASSADEN VERPUTZE

**DRUCKEREI SUHR**

**DIE NICHT ALLTÄGLICHE GRATULATIONSART!**

Original Strassen-Signalisationsschild als Gratulationstafel. Mit Ihrer Wunschzahl. **Fr. 59.-** (exkl. MwSt. und Porto)

**DRUCKEREI AG SUHR** | T 062 855 0 855 | [drucksuhr.ch](http://drucksuhr.ch)



**Die Baumeister.**

Grundmann Bau AG, Wynenfeld 10, 5034 Suhr, 062 855 23 23, [www.grundmann.ch](http://www.grundmann.ch)

**Grundmann**  
Die Baumeister